

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 120.000 K
ganzjährig 240.000 K
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 2500 K bei
der Schriftleitung.

Amtsblatt



Schriftleitung und Verwaltung:
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.

Fernsprecher:
Rathaus, Klappe 38.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

der Stadt Wien

Er erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Nr. 83.

Mittwoch 15. Oktober 1924.

Jahrgang XXXIII.

Inhalt Sitzungsberichte: Gemeinderat als Landtag vom 10. Oktober. — Finanz-Ausschuß vom 22. September — Ausschuß für technische Angelegenheiten vom 24. September. — Ausschuß für allgemeine Verwaltung vom 1. Oktober. — Bezirksvertretungen: Neubau vom 18. September, Josefstadt vom 24. September, Simmering vom 18. September, Döbling vom 17. September, Sitzung. — Allgemeine Nachrichten: Wahl in die Einkommensteuer-Schätzungskommissionen. — Baubewegung vom 11. bis 14. Oktober. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausreibungen, Ergebnisse. — Rundmachungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gemeinderat als Landtag.

Beschlußprotokoll

der öffentlichen Sitzung vom 10. Oktober 1924,
4 Uhr nachmittags.

Vorsitzende: Präsident Dr. Danneberg, zweiter Präsident
Zimmerl und dritter Präsident Hellmann.

1. Ihr Fernbleiben haben die GNe. Kunschak und Schmid
entschuldigt. Beurlaubt sind die GNe. Angermayer, David und
Rudolf Müller.

2. Präsident Dr. Danneberg hält folgenden Nachruf,
der von den Mitgliedern des Landtages stehend angehört wird:
„Hohes Haus! Der Gemeinderat der Stadt Wien als Land-
tag hat einen schweren Verlust erlitten: GNe. Josef Schmölzger
ist am 22. September 1924 nach längerer, schwerer Krankheit im
60. Lebensjahre gestorben. Josef Schmölzger gehörte dem Land-
tage seit dem Bestande dieser Körperschaft an; er war im Mai
1919 vom 11. Wiener Gemeindebezirke in den Gemeinderat ge-
wählt worden, nachdem er schon ein Jahrzehnt lang als Mitglied
der Bezirksvertretung Simmering, seit Oktober 1918 als Vor-
sitzer dieses Bezirkes, gewirkt hatte. Schmölzger war auch Mit-
glied des Gemeinderatsausschusses für allgemeine Verwaltung.
Der Verstorbene hat in diesen Körperschaften seine reichen Kennt-
nisse und Erfahrungen stets in den Dienst der Allgemeinheit ge-
stellt und durch uneigennütziges und unermüdliches Wirken seine
opferwillige Liebe zur Stadt Wien und zu seinen Mitbürgern
bewiesen. Wir werden dem Verbliebenen ein ehrendes Andenken
bewahren.“

Berichterstatter GNe. Breitner:

3. P. Z. 2539, P. 1. Die Gesetzesvorlage, womit das Gesetz
vom 19. Jänner 1923, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 27, betreffend die
Einhebung einer Grundsteuer des Landes Wien ergänzt
wird, wird in der in der Beilage Nr. 158 vorgeschlagenen Fassung
mit der Zur Beilage Nr. 158 mitgeteilten Abänderung genehmigt.
(Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

(Redner: GNe. Dr. Alma Moško. — Während des Schluß-
wortes des Berichterstatters übernimmt zweiter Präsident Zimmerl
den Vorsitz.)

Folgender Antrag der GNe. Dr. Alma Moško wird
bgelehnt:

„Solche Anstalten, Körperschaften und Unternehmungen, die
im Sinne des § 3, lit. b des Gesetzes vom 20. Jänner 1923,
L.-G.-Bl. für Wien Nr. 30, von der Entrichtung der Wohnbau-
steuer befreit sind, sind hinsichtlich ihrer Grundflächen, welche

Fürsorgezwecken dienen, von der Entrichtung der Grundsteuer
befreit.“

4. P. Z. 2540, P. 2. Die Gesetzesvorlage, womit das
Gesetz über die Hauspersonalabgabe in der Fassung des
Gesetzes vom 29. Dezember 1921, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 20
aus 1922, abgeändert wird, wird in der in der Beilage Nr. 159
vorgeschlagenen Fassung genehmigt. (Verlautbart im Landesgesetz-
blatte für Wien.)

Berichterstatter GNe. Dr. Danneberg:

5. P. Z. 2541, P. 3. Die Gesetzesvorlage betreffend die
Einhebung von Zuschlägen zur Wohnbausteuer des Landes Wien
(Zweite Wohnbausteuernovelle) wird in der in der
Beilage Nr. 160 vorgeschlagenen Fassung mit der Zur Beilage
Nr. 160 mitgeteilten Abänderung genehmigt.
(Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

(Redner: Die GNe. Rummelhardt, Schleifer, Stöger, Binder
und Ellend. — Während der Rede des GNe. Stöger übernimmt
dritter Präsident Hellmann den Vorsitz, den er während der Rede
des GNe. Ellend wieder an den zweiten Präsidenten Zimmerl
abgibt.)

Der Rückverweisungsantrag des GNe. Rummelhardt
wird abgelehnt.

Folgender Antrag des GNe. Rummelhardt wird ebenfalls
abgelehnt:

„Im Artikel I wird als dritter Absatz hinzugefügt:

3. Von den Zuschlägen (Abs. 1) sind befreit:
- Personen, die in offener Armenpflege stehen;
 - Arbeitslose, die seit mindestens zwei Wochen im Bezuge der
gesetzlichen Arbeitslosenunterstützung sind, auf die Dauer ihrer
Arbeitslosigkeit;
 - Kriegsbeschädigte, die im Genusse der Vollrente sind, auch
dann, wenn sie einen Rentenzuschuß nach § 15 des Gesetzes
vom 25. April 1919, St.-G.-Bl. Nr. 245, beziehen;
 - Kleinrentner, die Zuwendungen aus öffentlichen Mitteln
erhalten;
 - Familienerhalter mit mehr als zwei unverjorgten Kindern
bis zur Bemessungsgrundlage von 1500 K;
 - Anstalten, Körperschaften und Unternehmungen der im § 3, b,
1. angeführten Art, welche die Befreiung von der Wohnbau-
steuer bisher nicht genießen, weil ihre Räumlichkeiten nicht
unmittelbar und nicht derzeit als gemeinnützigen Zwecken
dienend anerkannt worden oder diese Räumlichkeiten in fremden
Gebäuden gemietet sind.“

Folgender Beschlußantrag des GNe. Schleifer und Ge-
nossen wird angenommen:

„Die Regierung und der Nationalrat werden ersucht, das im Mietengesetz vom 7. Dezember 1922, § 11, Abs. 3, vorgesehene Gesetz über den Ausgleichsfonds ehebaldigst zu erledigen.“

(Schluß der öffentlichen Sitzung um 6 Uhr 55 Minuten abends.)

Finanz-Ausschuß

Bericht

über die Sitzung vom 22. September 1924.

Vorsitzende: Die GR. Brocznyer und Heizinger
Amtsf. StR.: Breitner.

Anwesende: Die GR. Angermayer, Blum, Fieß, Kunschak, Reumann, Schafranek, Thaller, Uebelhör, Weigl, Wimmer und Zimmerl; ferner StR. Siegel, GR. Prof. Fränkel, die Ob.SenatsGR. Doktor Schwarz, Dr. Müller, SenatGR. Hofner, Ob.Mag.R. Dr. Karner, die Mag.R. Hampel, Reutterer, Sickingen und Ob.Jugendanwalt Dr. Faulhaber, Rechn. Amtsdior. Knobloch, Kontr. Amtsdior. Müllner und Kontr. Amtsdior. Bundschar.

Entschuldigt: GR. Binder.

Schriftführer: Mag.Ob.Koär. Dr. Seipka.

GR. Heizinger eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter Ob.Mag.R. Dr. Karner:

(Z. 613, III, 335.) Uebernahme der Frauengewerbeschule des Frauenvereines „Selbsthilfe“ und der Karl Diehlschen Fortbildungsschule, beziehungsweise Errichtung einer Frauengewerbeschule der Stadt Wien. Kostenerfordernis 75 Millionen Kronen. (Nachträgliche Genehmigung der Verfügung des Herrn Bürgermeisters vom 16. September 1924, gemäß § 96 der Gemeindeverfassung.) (A. d. Aussch. I.)

Folgende vom Stadtsenate bereits erledigte Geschäftsstücke werden nachträglich genehmigt, beziehungsweise zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter StR. Siegel:

(Z. 522, V, 1495.) Zuschußkredit von 41 Millionen zur Ausgabe rubrik 601 Konto C 2 k für die Instandsetzung der Fahrbahn und des Pferdemonsterungsplatzes am städtischen Pferdemarkt im 5. Bezirke. (A. d. GR.)

(Z. 544, V, 1548.) Zuschußkredit für 1924 im Betrage von 150 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 313 zur Deckung der Kosten für die Umgestaltung des Strombezuges der elektrischen Materialbahn in der Wiener Landesheil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“. (A. d. GR.)

(Z. 545, V, 1601.) Zuschußkredit von 25 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 302 für die Aufstellung eines neuen Badeschiffes im Versorgungshause Mauerbach. (A. d. GR.)

(Z. 546, V, 1531.) Instandsetzungsarbeiten an der großen Marxerbrücke. Erhöhung des Sachkredites von 514,5 Millionen Kronen auf 720 Millionen Kronen und Zuschußkredit für 1924 zur Ausgabe rubrik 520/2 von 205,5 Millionen Kronen zur Deckung des Mehrererfordernisses. (A. d. GR.)

(Z. 601, III, 333.) Verwendung des Teilbetrages von 600 Millionen Kronen von dem im Voranschlage für 1924 für die Inventarerhaltung des Krankenhauses der Stadt Wien eingestellten Betrage von 851.180.000 K zur Durchführung dringender Gebäudeerhaltungs-, beziehungsweise Straßeninstandsetzungsarbeiten im Krankenhause der Stadt Wien mit den Beträgen von je 300 Millionen Kronen. (A. d. GR.)

Berichterstatter GR. Thaller:

(Z. 535, M. Abt. 4, 2793.) Kunst- und Spielfahrt, Pfingsten 1924. Beitrag der Gemeinde Wien im Betrage von 44.718.250 K. (A. d. GR.)

Berichterstatter StR. Breitner:

(Z. 532, VII, 42.) Zuschußkredit für 1924 von 50 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 708/2, und zwar: 25 Millionen Kronen zur Anschaffung von Büchern für die Handbibliothek des Archivs (gleichzeitig als Sachkredit) und 25 Millionen Kronen als Zuschußkredit für laufende Anschaffungen im Archiv.

(Z. 619, VII, 65/52.) Zuschußkredit für 1924 von 6 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 702 zur Deckung des Mehrererfordernisses für die Beschaffung von Druckorten für die städtische Feuerwehr.

(Z. 620, VII, 64/52.) Zuschußkredit für 1924 von 17,5 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 702/19 zur Deckung des Mehrererfordernisses für die Miete von Magazinen im Hause 1. Eplinggasse 20 für Monturmagazinzwede der städtischen Feuerwehr.

(Z. 622, VII, 46/24.) Zuschußkredit für 1924 von 100 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 712/9 b „Veröffentlichungen der Gemeinde Wien, Zweigbetrieb Amtsblatt. (Bedeckt in den Mehreinnahmen des Betriebes.)

(Z. 530, VII, 61/52.) Schadenersatzlage des Heinrich Heidmann gegen die Gemeinde Wien und gegen Feuerwehrangestellte, Ausgleichsvoranschlag. Zuschußkredit von 6 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 702/19 zur Deckung des Erfordernisses.

Berichterstatter SenatGR. Hofner:

(Z. 586, III, 308.) Zuschußkredit für 1924 von 114 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 307 „Landwirtschaftsbetrieb Eggenburg“ zur Deckung des Mehrererfordernisses für die Besorgung der laufenden landwirtschaftlichen Arbeiten der Dekonomie der Erziehungsanstalt Eggenburg. (Bedeckt in den Mehreinnahmen der Dekonomie.)

(Z. 593, III, 254.) Zuschußkredit für 1924 von 4 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 302 „Kreditpos. für laufende Gebäudeerhaltung“ zur Deckung der Kosten für die Aufstellung eines Wassermessers für den Anstaltsgarten im Ayl- und Werkhause.

(Z. 595, III, 347.) Zuschußkredit für 1924 von 30 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 305/1 c zur Deckung des Mehrererfordernisses anlässlich der Erhöhung der Pflege- und Stillzubeußen der Ammen des Zentrallinderheimes.

Berichterstatter Ob.Mag.R. Dr. Karner:

(Z. 594, III, 294.) Zuschußkredit für 1924 von 44 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 713/4 zur Deckung des Mehrererfordernisses für Ehrengaben der Gemeinde Wien bei goldenen und diamantenen Hochzeit. (A. d. GR.)

Berichterstatter Ob.Jug.Anw. Dr. Faulhaber:

(Z. 598, III, 332.) Errichtung einer Kinderheimstätte und Verlegung des Bezirksjugendamtes Landstraße im städtischen Zinshause 3. Landstraßer Hauptstraße 96. Zuschußkredite für 1924 im Gesamtbetrage von 180 Millionen Kronen zur Deckung des Erfordernisses. (A. d. GR.)

Berichterstatter Ob.Mag.R. Dr. Dierkes:

(Z. 548, VI, 810.) Zuschußkredit für 1924 von 2 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 608/6 b zur Deckung des Mehrererfordernisses für die in fremden Gebäuden eingemieteten Schulräume.

(Z. 550, VI, 824.) Zuschußkredit für 1924 von 100 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 613/D/3 b zur Instandhaltung der Beleuchtungsanlagen, Wasserleitungen usw. in Häusern für gemischte Zwecke.

(Z. 552, VI, 825.) Zuschußkredit für 1924 von 3 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 695/5 b „Mietzinsen für in fremden Gebäuden untergebrachte Amtsräume“.

(Z. 549, VI, 828.) Zuschußkredit für 1924 im Betrage von 22 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 606/3 a zur Deckung der Kosten für die Verlegung der Marktamtsabteilung für den 14. Bezirk aus dem Privatzinshause 15. Braunhirschgasse 45 in das städtische Gebäude 14. Dablergasse 9.

Berichterstatter Mag.R. Hampel:

(Z. 512, VI, 768.) Zuschußkredit für 1924 von 16,3 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 605/1 c für den Ankauf einer Bunzel-Delton-Rechenmaschine.

Dem Stadtsenate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter StR. Siegel:

(§. 510, Nr. A. 3572.) Bilanz der Vereinigten Porphyrit-, Syenit- und Sandindustrie A.-G. für das Jahr 1923.

Berichterstatter GR. Brocznyer:

(§. 578, M. Abt. 2, 13597) Zuschußkredit für 1924 von 35 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 103/21 „Zeitliche Aus-hilfen an aktive Angestellte“.

Berichterstatter GR. Dr. Fränkel:

(§. 428, Nr. A. 2618.) Bilanz der N.-ö. Elektrizitäts-Wirtschafts-A.-G. für das Jahr 1923.

(§. 499, Nr. A. 3241.) Bilanz der Aktiengesellschaft zum Betriebe der Ybbstaler Steinkohlenwerke de Majo für das Jahr 1923.

(§. 500, Nr. A. 3787.) Bilanz der Wasserkraftwerke-A.-G. für das Jahr 1923.

Berichterstatter Ob. SenatsR. Dr. Schwarz:

(§. 627, M. Abt. 6, 7341.) Aenderung der Vollzugsanweisung betreffend die Einhebung der Fürsorgeabgabe.

(A. d. St. S. als Landesreg.)

Berichterstatter SenatsR. Hofer:

(§. 592, III, 302.) Zuschußkredit für 1924 von 7·8 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 309/5 „Ausgaben für sanitätspolizeiliche Untersuchungen“ anlässlich der Erhöhung des Jahrespauschales der Untersuchungsstelle des Gesundheitsamtes der Gemeinde Wien am hygienischen Universitätsinstitute auf 30 Millionen Kronen ab 1. Juli 1924.

(§. 597, III, 296.) Zuschußkredit für 1924 von 73.135.300 K zur Ausgabrubrik 330/1 zur Deckung des Mehrerfordernisses für die Entlohnung der im Karolinen-Kinderspitale in Verwendung stehenden Pflegegeschwestern des Rudolfinerhauses.

(§. 609, III, 351.) Zuschußkredit für 1924 von 10 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 307, Post 2 g „Tierärztliche Behelfe und Desinfektionsmittel“ für den Landwirtschaftsbetrieb der Erziehungsanstalt Eggenburg.

(§. 612, III, 2089.) Zuschußkredit für 1924 von 35 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 313/2 zur Deckung des Erfordernisses für den Ankauf der dem Ehepaar Drechsler gehörigen, auf der Realität der Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“ befindlichen Verkaufshütte.

Berichterstatter Ob. Jug. Anw. Dr. Faulhaber:

(§. 610, III, 360.) Zuschußkredit für 1924 von 40 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 306/3 a „Kosten der Erholungsfürsorge“ zur Deckung der Verpflegskosten für die von den Bezirksjugendämtern entsendeten 50 Kinder in das Ferienheim in Unter-Rainisch bei Bad-Aussee.

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Dierkes:

(§. 579, VI, 836.) Zuschußkredite für 1924, Verwaltungsgruppe VI „Häuserverwaltung“ im Gesamtbetrage von 199 Millionen Kronen.

(§. 599, VI, 837.) Zuschußkredit für 1924 von 55 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 606/3 a zur Deckung der Kosten für die Schaffung von drei Kleinwohnungen für städtische Angestellte im Gebäude des magistratischen Bezirksamtes für den 11. Bezirk und die damit verbundene Verlegung von Amtsräumen.

(§. 641, VI, 883.) Zuschußkredit für 1924 von 30 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 615/12 „Verschiedene Auslagen für städtische Aemter“.

Berichterstatter Mag. R. Sidinger:

(§. 560, III, 862.) Erhöhung der Verpflegsgeld für die in der Heilanstalt Alland untergebrachten, von der Gemeinde Wien zugewiesenen Kranken auf 45.000 K für den Kopf und Tag vom 1. Juli 1924 angefangen; Zuschußkredit für 1924 von 8 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 314/7 zur Deckung des Mehrerfordernisses.

(§. 562, III, 863.) Erhöhung der Verpflegsgeld für die in der Zwangsarbeits- und Besserungsanstalt in Wiener-Neudorf untergebrachten, nach Wien zuständigen weiblichen Zwänglinge auf 10.000 K und für die Böglinge auf 13.000 K für den Kopf und

Tag vom 1. Juni 1924 angefangen. Zuschußkredit für 1924 von 70.620.000 K zur Ausgabrubrik 701/5 c zur Deckung des Mehrerfordernisses.

Berichterstatter Mag. R. Reutterer:

(§. 618, V, 1717.) Pauschalentschädigung von 55 Millionen Kronen an den Verein zur Errichtung und Erhaltung eines Jugendheimes im 18. Bezirke aus Anlaß der für den Wohnhausbau der Gemeinde Wien im 18. Bezirke, Paulinengasse—Kreuzgasse notwendigen Umstellung seines Wächterhauses. Zuschußkredit für 1924 zur Ausgabrubrik 615/2 in der Höhe des Erfordernisses.

Dem Stadtsenat und Gemeinderate werden folgende Geschäftsktüde vorgelegt:

Berichterstatter StR. Stegel:

(§. 559, V, 1591.) Zuschußkredite für 1924, und zwar: zur Ausgabrubrik 524/II/2 i (Konto 11) „Instandhaltung der Hauptkanäle“ im Betrage von 600 Millionen Kronen und zur Ausgabrubrik 525/2 a (Konto 3) „Gas- und Stromverbrauch“ im Betrage von 250 Millionen Kronen. (Nachträgliche Genehmigung der Verfügung des Herrn Bürgermeisters vom 16. August 1924, gemäß § 96 der Gemeindeverfassung.)

(§. 623, V, 1578.) Städtischer Bäderbetrieb, Zuschußkredite für 1924, und zwar: Zur Ausgabrubrik 515 im Betrage von 2.663.605.000 K für Betriebszwecke (bedeckt in den Mehreinnahmen des Betriebes) und zur Ausgabrubrik 515 „Investitionen“ im Betrage von 190 Millionen Kronen für Investitionszwecke.

(§. 606, V, 1755.) Herstellung einer öffentlichen Gartenanlage in der Richtigausenstraße im 17. Bezirke. Kostenverforderniß 700 Millionen Kronen. Heranziehung des auf Ausgabrubrik 514 „Investitionen“ Post. 2 h (Gartenanlage 21, Langobardenstraße) erübrigten Betrages von 400 Millionen Kronen zur Deckung des Mehrerfordernisses.

(§. 630, M. Abt. 32, 1136.) Vereinigte Porphyrit-, Syenit- und Sandindustrie A.-G.; weitere Uebernahme der vollen Garantie für sämtliche für Zwecke der erforderlichen Investitionen notwendigen Kredite durch die Gemeinde Wien bis zum Höchstbetrage von 3·8 Milliarden Kronen.

Berichterstatter GR. Thaller:

(§. 629, M. Abt. 4, 2626.) Subvention von 12 Millionen Kronen an den Verein „Carnuntum“.

(§. 631, M. Abt. 4, 3101.) Subvention von 5 Millionen Kronen an den Verein „Wiener Philharmoniker“.

Berichterstatter GR. Prof. Dr. Fränkel:

(§. 625.) 11. Vierteljahresbericht der „Wag“, Wasserkraftwerke-A.-G. für die Zeit vom 1. Mai bis 31. Juli 1924.

Berichterstatter StR. Breitner:

(§. 642, M. Abt. 4, 3145.) Niederösterreichischer Landes-musterteller-A.-G. Weiterer Betriebskredit der Gemeinde Wien im Betrage von 1000 Millionen Kronen.

Berichterstatter GR. Hieß:

(§. 628, M. Abt. 4, 3270.) Subvention von 25 Millionen Kronen an den Wiener Kunstgewerbeverein für die Ausstellung anlässlich seines 40jährigen Bestandes.

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Karner:

(§. 614, III, 317.) Kredit von 50 Millionen Kronen zur Errichtung eines Fachkurses für Großflächenbetrieb mit einem Internat in der Koch- und Haushaltungsschule der Gemeinde Wien 6. Brückengasse 3.

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Dierkes:

(§. 600, VI, 835.) Zuschußkredite für 1924, Verwaltungsgruppe VI „Häuserverwaltung“, im Gesamtbetrage von 369·5 Millionen Kronen.

Berichterstatter Ob. SenatsR. Dr. Müller:

(§. 536, VIII, 2118.) Erbauung zweier Wohnhäuser für die Bediensteten des Ueberlandkraftwerkes in Ebenfurth. Sachkredit von 5550 Millionen Kronen (bedeckt mit dem Teilbetrage von 1 Milliarde Kronen auf dem Budgetkredit für 1924, Post. 8/I Ueberlandkraftwerk Ebenfurth). Zuschußkredit von 3600 Millionen Kronen zur Post. B/I

Ueberlandkraftwerk Ebenfurth des Investitionswirtschaftsplanes für 1924 und Verweisung des Restbetrags von 950 Millionen Kronen auf den Investitionswirtschaftsplan für 1925.

(Z. 244, VIII, 1137.) Zuschußkredit für 1924 von 225 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 801/6 „Geschäftsbelegungen bei der städtischen Leichenbestattung“ behufs Flüssigmachung des restlichen Erfordernisses für die mit Gemeinderatsbeschuß vom 5. Oktober 1923, beziehungsweise 15. Februar 1924 genehmigte Anschaffung von zwei Leichentransportkraftwagen und eines Transportautos für Aufahrunszwecke.

Berichterstatter Ob. SenatsR. Dr. Schwarz:

(Z. 561, M. Abt. 4, 2168.) Zuschußkredit für 1924 von 3 Milliarden Kronen zur Ausgabrubrik 202/1 „Anteil des Wiener Krankenanstaltenfonds und des Wiener allgemeinen Versorgungsfonds am Zuschlag zu den Erdgebühren“.

Berichterstatter Mag. R. Neutterer:

Zuschußkredite für 1924 zur Ausgabrubrik 615/3 a für den Anlauf nachstehend bezeichneter Liegenschaften:

(Z. 622, VI, 875) Kat.-Parz. 295, Einl.-Z. 311 Breitensee, im Betrage von 168,345.000 K;

(Z. 623, VI, 860) Kat.-Parz. 914, Einl.-Z. 299 I. Bezirk, im Betrage von 38,6 Millionen Kronen;

(Z. 634, VI, 861) Kat.-Parz. 787, Einl.-Z. 469 Simmering, im Betrage von 138,077.000 K;

(Z. 635, VI, 864) Einl.-Z. 1841 3. Bezirk, Haus Nr. 52 D Weißgärber Lände, im Betrage von 35,125.000 K;

(Z. 636, VI, 868) Kat.-Parz. 981/1, 995 und 996, Einl.-Z. 668 und Kat.-Parz. 982/1, Einl.-Z. 969 beide Grundbuch Inzersdorf-Stadt, im Betrage von 247,412.000 K;

(Z. 637, VI, 881) Kat.-Parz. 1088 und 1089, Einl.-Z. 158 Ragnan, im Betrage von 3,068.200 K;

(Z. 638, VI, 874) Gründe in Ragnan und Dornbach, im Betrage von 779,750.000 K (mit Stadtsenatsbeschuß vom 16. September 1924, P. Z. 2400, bereits genehmigt).

(Z. 639, VI, 882.) Ankauf von Gründen im 10. und 11. Bezirke (mit Beschuß des Gemeinderates vom 30. April 1924, P. Z. 1090 bereits genehmigt); Zuschußkredit für 1924 von 4,807.800 K zur Ausgabrubrik 615/3 a zur Deckung des Mehrererfordernisses am Zuschlage zur Uebertragungsgebühr;

(Z. 640, VI, 867) Ankauf der Liegenschaft Einl.-Z. 205 Ober-Döbling (mit Beschuß des Gemeinderates vom 5. Oktober 1923, P. Z. 9526, bereits genehmigt); Zuschußkredit für 1924 im Betrage von 2,261.450 K zur Deckung des Mehrererfordernisses an Uebertragungsgebühr samt Zuschlägen.

Ausschuß für technische Angelegenheiten.

Bericht

über die Sitzung vom 24. September 1924.

Vorsitzender: GR. Schmid.

Amtsf. StR.: Siegel.

Anwesende: Die GR. Angeli, Erban, Ferenz, Fjer, Rudolf Müller, Schütz und Weber; ferner StadtbauDir. Ing. Fiebiger, Ob. SenatsR. Ing. Voit, die SenatsR. Ing. Brabbée, Ing. Fiedler, Ing. Hafner und Ing. Hartl, Ob. Mag. R. Dr. Wolf, die Ob. Stadtbau-R. Ing. Wittner, Ing. Frischauf, Ing. Hula und Ing. Schönbrunner.

Beurlaubt: GR. Tenschil.

Entschuldigt: GR. Ellend.

Schriftführer: Bew. Koar. Wittner.

GR. Schmid eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GR. Müller:

(Z. 1829, M. Abt. 31, 2899.) Die Erd- und Baumeisterarbeiten für den Neubau von Hauptkanälen in der Johanna-, Fendi- und Siebenbrunnengasse werden dem Bauunternehmer Karl Schreiner übertragen.

(Z. 1836, M. Abt. 28, 3670.) Die Umpflasterungen 1. Freyung und Heidenschuß, 5. Innerer Margaretengürtel (Teilstrecke), 20. Dammstraße (Teilstrecke), ferner die Neupflasterungen 14. Goldschlagstraße (Teilstrecke) und 21. Bezirk, An der oberen alten Donau (Teilstrecke) werden mit den bedeckten Kosten von 1000, 430, 600, beziehungsweise 200 und 500 Millionen Kronen genehmigt. Die Baumpflanzungen im 21. Bezirke, An der oberen alten Donau werden mit den bedeckten Kosten von 78 Millionen Kronen bewilligt. Die Arbeiten werden wie folgt vergeben: 1. Freyung und Heidenschuß: Erd- und Pflasterarbeiten an „Grundstein“, Fuhrwerksleistungen an den städtischen Lastkraftwagenbetrieb, die Asphaltierarbeiten an die The Neuchatel Asphalt Company; 5. Innerer Margaretengürtel: Erd- und Pflasterarbeiten an Franz Brendl, die Fuhrwerksleistungen an den städtischen Lastkraftwagenbetrieb; 20. Dammstraße: Erd- und Pflasterarbeiten an Magdalena Buresch und August Holler, Fuhrwerksleistungen an den städtischen Lastkraftwagenbetrieb, Asphaltierarbeiten an Josef Losos; 14. Goldschlagstraße: Erd- und Pflasterarbeiten an Franz Brendl, Fuhrwerksleistungen an den städtischen Lastkraftwagenbetrieb; 21. An der oberen alten Donau: Erd- und Pflasterarbeiten an Hans Schödl, Fuhrwerksleistungen an Hans Schödl.

(Z. 1839, M. Abt. 28, 3668.) Der „Gemeinde Wien — städtische Straßenbahnen“ werden 15 m Bogenrandsteine zum Einheitspreise von 90.000 K, 80 m gerade Randsteine zum Einheitspreise von 70.000 K, 145 m gerader Randsteinbruch zum Einheitspreise von 25.000 K, somit zum Gesamtaufschilling von 10,575.000 K als Lagerplatz käuflich überlassen.

(Z. 1840, M. Abt. 28, 2177.) Die Stundung der Bürgersteigerstellung vor dem Neubau Hasenauerstraße 61, Ecke Litrowgasse im 18. Bezirke wird unter Einhaltung der von der Gemeinde Wien gestellten und vom Hauseigentümer in der Zuschrift vom 12. August 1924 bereits anerkannten Bedingungen bis 15. August 1926 genehmigt. Der jährliche Anerkennungszins von 10.000 K ist für das Jahr 1924 sofort, für die folgenden Jahre (1925 und 1926) jährlich am 2. Jänner beim Zentralrechnungsamte zu erlegen.

(Z. 1841, M. Abt. 28, 3430.) Die Umpflasterungen 3. Radeßlystraße, 10. Favoritenstraße, 12. Wolfganggasse und 20. Innstraße werden mit den bedeckten Kosten von 310, 430, 750, 600 Millionen Kronen genehmigt. Die Erd- und Pflasterarbeiten werden wie folgt vergeben: 3. Radeßlystraße an Karl Höfl, 10. Favoritenstraße an Johann Reiter, 12. Wolfganggasse an „Grundstein“ und 20. Innstraße an Franz Mellener. Die Fuhrwerksleistungen sind durch den städtischen Fuhrwerksbetrieb zu besorgen.

(Z. 1851, M. Abt. 32, 1155.) Der Ankauf von Pflastersteinen verschiedener Sorten und Kleinschlagsteinen im bedeckten Kostenbetrage von 214 Millionen Kronen wird genehmigt. Die Lieferung wird der Mühliwärtler Steinindustrie A.-G. Wien, und der Etschbacher Granitgewerkschaft, G. m. b. H., übertragen.

Berichterstatter GR. Ferenz:

(Z. 1825, M. Abt. 27, 3250.) Die Gas-, Wasser- und Abort-einrichtungen für den Wohnhausbau 10. Quarngasse werden mit dem bedeckten Kostenbetrage von 470 Millionen Kronen genehmigt und die Ausführung der inneren Gas-, Wasser- und Abort-einrichtungsarbeiten einschließlich der Lieferung der Verbindungsstücke der Firma Blasl, Pöchl & Komp. übertragen.

(Z. 1830, M. Abt. 27, 3629.) Die Einrichtung der elektrischen Anlage im städtischen Wohnhausbau 10. Quarngasse, Zur Spinnerin, Drauspergengasse wird mit dem bedeckten Betrage von 250 Millionen genehmigt. Die Ausführung der Installationsarbeiten wird an Ing. S. Kobitschek übertragen.

(Z. 1832, M. Abt. 33, 1737.) Die Anstreicherarbeiten an der Marienbrücke werden mit den bedeckten Kosten von 58,6 Millionen Kronen genehmigt und an Emil Hagspiel vergeben.

(Z. 1837, M. Abt. 27, 4022.) Das anlässlich der Einrichtung einer Akkumulatorenbatterie im Rathause sich ergebende Mehrerforderniß im bedeckten Betrage von 80 Millionen Kronen wird genehmigt und sohin der Sachkredit von 700 auf 780 Millionen Kronen erhöht.

(Z. 1853, M. Abt. 27, 3950.) Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 8. Bezirke, Lange Gasse von Alserstraße bis Laubongasse, Laubongasse von Lange Gasse bis Stodagasse, Kochgasse und Pixistengasse wird im bedeckten Kostenbetrage von 234,9 Millionen Kronen genehmigt. Die Installationsarbeiten werden an die „Eig“, elektrische Industrie-Gesellschaft m. b. H., übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben.

(Z. 1854, M. Abt. 33, 1972.) Der Umbau des Steges über den alten Donauarm unterhalb der Nordbahnbrücke wird mit einem bedeckten Kostenerfordernisse von 110 Millionen Kronen genehmigt. Die Erd-, Baumeister- und Betonarbeiten werden an Pittel & Brausewetter übertragen.

(Z. 1860, M. Abt. 27, 4115.) Für die Herstellung der Wasserleitung für die Gartenbespritzung und für Trinkzwecke in der auf dem Währinger Ortsfriedhofe zu schaffenden Gartenanlage wird ein bedeckter Betrag von 70 Millionen Kronen genehmigt und die Ausführung der Wasserleitungsarbeiten dem Fr. Wilyska übertragen.

Berichterstatter Gⁿ. J^rer:

(Z. 1831, M. Abt. 32, 1137.) Für die Sandlieferung für den Wohnhausbau 17. Preischogogasse—Zeilergasse wird ein bedeckter Nachtragskredit von 200 Millionen Kronen genehmigt.

(Z. 1858, M. Abt. 22, 1078.) Das Projekt für die Baumpflanzung am äußeren Währinger Gürtel, von der Marfanogasse bis zur Döbblinger Hauptstraße im 18. Bezirke, wird mit dem bedeckten Gesamtkosten von 185 Millionen Kronen — von welchen 145 Millionen Kronen auf die gärtnerischen Arbeiten und 40 Millionen Kronen auf den Hydranteneinbau entfallen — genehmigt. Die Vergebung der Erdarbeiten hat durch das Stadtgarteninspektorat zu erfolgen.

Berichterstatter Stⁿ. Siegel:

(Z. 1834, M. Abt. 26, 4931.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 5. Bachergasse 14—Castelligasse 25—Rampferstorfergasse 45 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 91 Millionen Kronen genehmigt. Die Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1856, M. Abt. 23, 3537.) Die Schlosserarbeiten (Beschlagarbeiten) für den Bau 10. Staudiglasse werden dem Josef Hamata übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1857, M. Abt. 23, 3770.) Die Herstellung des Terrazzowandaufzuges bei der Schaffung eines Bades im Schlachthofe St. Marx wird an W. Spittler übertragen.

(Z. 1864, M. Abt. 23, 3491.) Die Lieferung der Eisenbetten und Nachtkästchen für den Bau der Kinderübernahmestelle im 9. Bezirke, Sobieskigasse wird der Firma Josef und Leopold Quittner A.-G. übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 1865, M. Abt. 26, 4930.) Die zweite Baurate für den Umbau der Zentralküche und der Feldbahnanlage im Wiener Versorgungshaus Lainz wird mit dem bedeckten Betrage von 3000 Millionen Kronen genehmigt. Die Verstärkung des Oberbaues wird an die Firma „Fenag“ vergeben. Die Lieferung der Entnebelungsanlage in der Kaffeeküche wird dem Siroccowerk, White, Child und Veney, G. m. b. H., übertragen.

(Z. 1867, M. Abt. 23, 3787.) Für den Bau der Urnenhalle beim Wiener Krematorium werden die Steinmearbeiten an Anton Neunteufel, die Zimmermannsarbeiten an Zimmerei Wienerberg und die Spenglerarbeiten an Josef Wellner übertragen. Die besonderen Bedingungen für alle drei Arbeiten werden genehmigend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1868, M. Abt. 23, 3578.) Die Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 19. Ostkirchgasse werden an die „Pro“, G. m. b. H., übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1869, M. Abt. 23, 3579.) Die Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 19. Felix Mottl-Strasse werden der Firma Ignaz Stopel übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1870, M. Abt. 22, 1584.) Für die nachstehend bezeichneten drei Volkswohnhäusbauten der Gemeinde Wien wird die Planverfassung, die Detaillierungsarbeit und die künstlerische Mitwirkung bei der Bauausführung unter Einhaltung des vom Stadtbauamte zu treffenden Anordnungen an folgende außeramtliche Architekten übertragen: 7. Neustiftgasse 143 an den Architekten Georg Rupprecht; 17. Kastnergasse 25 an den Architekten Hans Würzl; 14. Rauchfangkehrergasse—Heinidegasse an den Architekten Anton Brenner.

(Z. 1871, M. Abt. 23, 3492.) Die Lieferung der Möbeltischlerarbeiten für den Bau der Kinderübernahmestelle im 9. Bezirke, Sobieskigasse werden der Möbelspezialfabrik Karl Klimberger & Komp. übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

Berichterstatter Ob. Senatⁿ. Ing. Voit:

(Z. 1838, M. Abt. 28, 2010.) Die Instandsetzung von im Sondervoranschlage für das zweite Halbjahr 1924 vorgesehenen Maladamstraßen wird mit einem bedeckten Gesamtkostenerfordernisse von 2988 Millionen Kronen genehmigt. Die Vergebung der Lieferung des erforderlichen Schotter^s wird nach dem Vorschlage der M. Abt. 28 genehmigt.

Berichterstatter Senatⁿ. Ing. Brabbee:

(Z. 1852, M. Abt. 30, 5340.) Die Montagearbeiten für 18 Stück Schneepfluganhänger werden an die Firmen Oesterreichische Werke, G.-A. Arsenal, Wiener Großgaragen und Reparaturwerke, G. m. b. H. (Roth, A.-G.), und Simmeringer Waggonfabrik vergeben. Die hierfür auflaufenden Kosten mit dem bedeckten Betrage von 280 Millionen Kronen werden bewilligt.

Berichterstatter Senatⁿ. Ing. Fiedler:

(Z. 1828, M. Abt. 25, 2660.) Die Herstellung der maschinellen Einrichtung für die zentrale Waschlüchens- und Badeanlage in der Wohnhausgruppe 20. Vorgartenstraße—Engerthstraße im bedeckten Kostenbetrage von 650 Millionen Kronen wird genehmigt. Die Lieferung von zwei Stück Kleinfessel mit je 16 m² Heizfläche für sechs Atmosphären Betriebsdruck samt allem Zubehör wird der Firma Gebrüder Komon, die Lieferung der automatischen Kondenswasserrückspeisanlage der Firma Schiff & Stern, und die Lieferung und Montage der maschinellen Einrichtung der Firma Stralofsch & Boner übertragen.

(Z. 1833, M. Abt. 24, 2367.) Der Einbau eines Economisers in die Kesselanlage der städtischen Dampfwäscherei 12. Schwentlgasse wird mit dem bedeckten Gesamterfordernisse von 200 Millionen Kronen genehmigt und die Durchführung der Arbeiten der Firma Ing. Hans Simon übertragen.

Berichterstatter Ob. Stadtbauⁿ. Ing. Hula:

(Z. 1846, M. Abt. 32, 1153.) Die Beschaffung von 300 Waggons Portlandzement wird mit einem bedeckten Gesamtkostenaufwand von 2200 Millionen Kronen genehmigt. Die Lieferung wird zu gleichen Teilen der Perlmoofer Portlandzementfabriks-A.-G., dre Königshofer Zementfabriks-A.-G. und dem Borarlberger Zementwerke Vorüns, G. m. b. H., zu den Preisen und Bedingungen des Gemeinderatsauschussesbeschlusses vom 5. März 1924, Z. 366, vergeben.

(Z. 1847, M. Abt. 32, 1149.) Die Beschaffung von 40 Waggons Stuckgips wird mit einem bedeckten Gesamtkostenaufwand von 175 Millionen Kronen genehmigt. Die Lieferung wird der Firma Schottwienener Gipswerke F. K. Wellpacher, Schottwien, übertragen.

(Z. 1848, M. Abt. 32, 1154.) Die Beschaffung von 100 Waggons Hochofenzement und 30 Waggons Eisenportlandzement wird mit einem bedeckten Gesamtkostenaufwande von 800 Millionen Kronen genehmigt. Die Lieferung wird der Königshofer Zementfabriks-A.-G. übertragen.

(Z. 1849, M. Abt. 32, 1130.) Die Anschaffung von Türen für die Trockenkanäle im Ziegelwerke Ober-Laa der Gemeinde Wien mit einem bedeckten Kostenbetrage von 110 Millionen Kronen wird genehmigt. Die Bautischler- und Schlofferarbeiten werden der „Kronos“, G. m. b. H., übertragen.

Berichterstatter G. H. Schütz:

(Z. 1818, M. B. A. 12, 8282.) Die vom magistratischen Bezirksamte 12 dem Josef Stwoboda, Inhaber des Zirkus Mercedes in Wien, 12. Arndtstraße, Kat.-Parz. 106/10 und 106/11, Einl.-Z. 1890/1891 Grundbuch Unter-Weidling auf Widerruf zu erteilende baubehördliche Bewilligung, in dem dort befindlichen Zirkusgebäude mit Zustimmung der Grundeigentümerin Katharina Mandl im Sinne der vorgelegten Pläne bauliche Herstellungen und Umgestaltungen vorzunehmen, bestehend in der Herstellung einer Bühne samt offener Vorbühne, einer Abort- und Pissoiranlage und von Garderoben sowie in der Abänderung der Ständerkonstruktion der Zirkushalle, wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen bestätigt. Gleichzeitig wird die Stundung der Herstellung des Kanalan schlusses und der Einzahlung der Kanaleinmündungsgebühr von 13,6 Millionen Kronen auf ein Jahr unter der Bedingung bewilligt, daß spätestens noch Ablauf dieses Jahres vom Tage der Baubewilligung gerechnet, der Hauskanal nach vorheriger Erwirkung der Baubewilligung hierfür hergestellt und die gesetzlichen Kanaleinmündungsgebühren entrichtet werden. Sollten sich aus dem Bestande der Senzgrube sanitäre Uebelstände ergeben, behält sich die Baubehörde vor, schon in einem früheren Zeitpunkt die Herstellung eines Kanales zu fordern.

(Z. 1819, M. Abt. 36, 5162.) Die vom Magistrate der Firma E. A. Maier & Komp., 5. Kohlgaße 1 b, zu erteilende Baubewilligung für Bauherstellungen in dem auf dem Bürgerspitalfondsgrunde Einl.-Z. 2278/III, Kat.-Parz. 2550/3 und 2550/4 stehenden Gebäude 3. Verlängerte Erdbergstraße Einl.-Z. 2278 unter den in der Aufnahmeschrift vom 22. April 1924 enthaltenen Bedingungen wird bestätigt.

(Z. 1820, M. B. A. 18, 6584.) Die angeforderte Bauerleichterung bei dem Baue eines Einfamilienhauses auf der Liegenschaft Einl.-Z. 432 des Grundbuches Pöhlensdorf im 18. Bezirke wird im Sinne des § 105, Punkt 5 der Bauordnung bewilligt. Die Kanaleinmündungsgebühr wird für den gegenständlichen Bau im Sinne des § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes dahin ermäßigt, daß nur die unverbaute Frontlänge von 6 m der Berechnung zugrunde gelegt wird und somit ein Betrag von 2,4 Millionen Kronen zur Vorschreibung gelangt. Sollte jedoch in den die Erleichterung begründenden Verhältnissen eine Aenderung eintreten, behält sich die Baubehörde vor, eine Ergänzung dieser Gebühr vorzuschreiben.

(Z. 1821, M. Abt. 18, 2870.) Dem Bauansuchen des Markus Kollerer, auf seinem Grundstück Einl.-Z. 505 Unter-Weidling im 12. Bezirke einen ebenerdigen Wohntrakt als Zubau unter teilweiser Verbauung zukünftigen Straßengrundes der Spießhamnergasse errichten zu dürfen, wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen grundsätzlich zugestimmt.

(Z. 1827, M. B. A. 11, 3307.) Die dem Ludwig Semper vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für einen hölzernen Schuppen auf der dem Bürgerspitalfonds gehörigen Liegenschaft Einl.-Z. 906 Grundbuch Simmering an der Wildpretstraße wird bestätigt.

(Z. 1842, M. Abt. 40, 11818.) Die vom Magistrate dem Josef Seidl und Leopold Reuber, Eigentümer des Hauses 6. Millergasse 88, zu erteilende Bewilligung für die Errichtung eines Garagengebäudes wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1843, M. Abt. 40, 7007.) Die Abteilung der Liegenschaft Kat.-Parz. 398 Acker und Kat.-Parz. 400/1 Wiese, Einl.-Z. 427 des Grundbuches Breitensee im 13. Bezirke wird nach Maßgabe des vorgelegten Parzellierungsplanes auf sechs Baustellen, einen Baukellenteil, Straßengrund und einen unparzelliert bleibende Restfläche als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen genehmigt.

(Z. 1845, M. B. A. 11, 1182.) Die von Oskar Wanko angeforderte Baubewilligung für einen gemauerten Schuppen auf der dem Bürgerspitalfonds gehörigen Liegenschaft Kat.-Parz. 238, Landt.-Einl.-Z. 390, 11. Simmeringer Hauptstraße 6, wird nicht erteilt.

(Z. 1859, M. B. A. 11, 2707.) Die dem Wenzel Abrecht vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für ein Kleinwohnhaus auf der Liegenschaft 11. Kaiser-Ebersdorfer Straße 193 wird unter den Bedingungen der Bauberhandlungsschrift bestätigt.

(Z. 1861, M. Abt. 36, 1166.) Die vom Magistrate der Firma Fattinger & Komp. A.-G. zu erteilende Bewilligung für bauliche Herstellungen in der Albuminfabrik im städtischen Schlachthofe St. Mary nach den vorgelegten Plänen und den in der Aufnahmeschrift vom 24. Juli 1924 enthaltenen Bedingungen wird bestätigt.

(Z. 1862, M. B. A. 11, 4004.) Die dem Josef Schallaböck vom magistratischen Bezirksamte 11 zu erteilende Baubewilligung für einen Pferdestall mit Wagenschuppen auf seiner Liegenschaft Einl.-Z. 57 Grundbuch Simmering an der Dorfstraße wird unter den Bedingungen der Bauberhandlungsschrift vom 16. September 1924 bestätigt.

(Z. 1863, M. B. A. 15, 1550.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 15. Bezirk an Leo Rittler, Besitzer des Maximino, zu erteilende Bewilligung zur Ausführung eines Vordaches an dem Hause 15. Mariahilfer Straße 139 wird unter den in der Aufnahmeschrift enthaltenen Bedingungen im Sinne der §§ 97 und 105 der Wiener Bauordnung bestätigt.

Dem Stadtsenate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter St. R. Siegel:

(Z. 1835, M. Abt. 26, 4352.) Instandsetzung der Präsidialräume des Stadtschulrates 1. Burggring 9: Zuschußkredit,

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter G. H. Müller:

(Z. 1829, M. Abt. 31, 2899.) Kanalneubau in der Johanna-, Fendi- und Siebenbrunnengasse im 5. Bezirke; Entwurfsvorlage und Zuschußkredit.

Berichterstatter St. R. Siegel:

(Z. 1822, M. Abt. 26, 4467.) Instandsetzungsarbeiten im städtischen Uhrenmuseum 1. Schulhof 2; Zuschußkredit.

(Z. 1823, M. Abt. 23, 3719.) Zuschußkredit für den Bau des Kindergartens 10. Herzgasse—Dampfgasse.

Berichterstatter Senatsr. Ing. Brabée:

(Z. 1826, M. Abt. 30, 4523.) Dienstkraftwagen; Zuschußkredit.

Ausschuß für allgemeine Verwaltung. Bericht

über die Sitzung vom 1. Oktober 1924.

Vorsitzende: Die G. R. Hellmann und Marie Welsch.

Amtsf. St. R.: Richter.

Anwesende: Die G. R. Beisser, Groß, Herstein, May, Stubianek; ferner die Ob. Mag. R. Dr. Klaus, Dr. Pferinger, Marusch und Mag. R. Eisenbach.

Schriftführer: Verw. Sekt. Polt.

Vorsitzender G. R. Hellmann eröffnet die Sitzung und hält dem verstorbenen G. R. Schmölzer einen tiefempfundenen Nachruf. Die Versammlung erhebt sich zu Ehren des Verstorbenen.

Berichterstatter St. R. Richter:

(Z. 67, M. Abt. 52, 2814.) Der Verkauf des für Zwecke der städtischen Feuerwehr nicht mehr verwendbaren Mannschaftswagen Nr. 108 an die Freiwillige Feuerwehr Kledering zum Schätzungswerte von 500 Goldkronen wird genehmigt.

(Z. 68, M. Abt. 52, 2460.) Für die Generalreparatur des Benzinlastwagens D 8 der städtischen Feuerwehr durch die Oesterreichische Automobilfabrik A.-G. wird ein Betrag von 60 Millionen Kronen genehmigt.

(Z. 50, Div. Samml. 1814.) Zu dem für die vorgeschichtlichen Ausgrabungen in Ober-St. Veit bewilligten Zuschußkredit von 15 Millionen Kronen (708/1 b/d) (Stadtsenatsbeschluß vom 8. Juli 1924, P. Z. 1768) wird ein nachträglicher weiterer Zuschußkredit von 4 Millionen Kronen bewilligt.

(A. d. Aussch. II.)

Berichterstatter **GN. Veisser:**

(Z. 53, Div. Samml. 1368.) Der Redaktion der Illustrierten Münchener Wochenschrift „Jugend“ wird die Bewilligung erteilt, die im Besitze des Museums der Stadt Wien befindlichen vier Bilder, und zwar: M. Schwind „Donaubrücke“ (Delgemälde), M. Schwind „Schubertiade“ (Sepiazeichnung), F. G. Waldmüller „Johannesandacht“ (Delgemälde), Josef Dannhauser „Das Lotterielos“ (Delgemälde), in dem von ihr herausgegebenen Festschrift „Altösterreichische Kunst“ farbig reproduzieren zu dürfen. Eine Herausgabe dieser Bilder oder eines derselben als eigenes Kunstblatt ist jedoch nicht gestattet. Diese Reproduktionsbewilligung ist an die Bedingung gebunden, daß die Bilder als Eigentum der Stadt Wien bezeichnet werden und die Abgabe von zwei Exemplaren des bezüglichen Festschriftes der „Jugend“ an die Stadtbibliothek kostenlos erfolgt.

(Z. 54, Div. Samml. 1383.) Das von Helene und Hermine Hartmann angebotene Delgemälde vom J. M. Ranftl „Hausierende Kinder auf dem Glacis“ wird um den Betrag von 15 Millionen Kronen für das Museum der Stadt Wien angekauft. Diese Summe ist auf der Ausgabe Nr. 708/1 bedeckt.

Vorsitzende: **GN. Marie Wieselsh.**

Berichterstatter **GN. Hellmann:**

(Z. 42, M. Abt. 48, 362.) Zu den vom Ortschulrate für den 3. Bezirk vorgeschlagenen und vom Stadtschulrate genehmigten Änderungen von Schulsprengelteilungen der Bürgerschulen, der allgemeinen Mittelschule für Mädchen und dreier Volksschulen des 3. Gemeindebezirkes wird nachträglich die Zustimmung erteilt.

(Z. 43, M. Abt. 48, 385.) Zur Einführung des Handfertigkeits(Werkstätten)unterrichtes an den Knabenbürgerschulen 2. Wittelsbachstraße 6 und 19, Pyrkerstraße 16 wird unter der Bedingung die Zustimmung erteilt, daß die etwa noch fehlende Einrichtung aus dem Inventar der Gemeinde beige stellt werden kann.

Vorsitzender: **GN. Hellmann.**

Berichterstatter **StR. Richter:**

64 Personen wurden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

118 Personen wird gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

105 Personen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgewiesen.

25 Personen wird die vorgeschriebene Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband herabgesetzt.

21 Personen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband abgewiesen.

In 34 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 1 Falle wird die mit präsidialer Verfügung erteilte Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband nachträglich genehmigt.

In 38 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsküde vorgelegt:

Vorsitzender: **GN. Hellmann.**

Berichterstatter **StR. Richter:**

(Z. 55, M. Abt. 26, 4288.) Genehmigung der Fundierung des Schlauchturmes in der Feuerwehrzentrale 1. Am Hof und Bewilligung des hierzu erforderlichen Zuschußkredites.

(Z. 56, M. Abt. 26, 1976.) Zustimmung zur Errichtung eines Feuerwehrdepots für die Freiwillige Feuerwehr Donauland und Bewilligung eines Zuschußkredites zu diesem Zwecke.

(Z. 52, Präs. Z. 279.) Erhöhung des Zuschußkredites für das Theater- und Musikfest der Stadt Wien.

(Z. 51, M. D. 6706.) Bewilligung eines Zuschußkredites für repräsentative Empfänge der Stadt Wien.

(Z. 44, M. Abt. 49, 6208.) Bewilligung eines Zuschußkredites zur Ausgabe Nr. 713/4 „Sonstige Ausgaben“.

Bezirksvertretungen.

7. Gemeindebezirk, Neubau.

Öffentliche Sitzung vom 18. September 1924.

Vorsitzender: **WB. Heinrich C. Dhrsandl.**

Schriftführer: **Kanzleileiter Prem.**

WR. Kammer beantragt, die Rehrichtliste, die bei der Stiftskaserne gegenüber dem Hause Nr. 9 aufgestellt ist, zu entfernen.

WR. Lamme führt Beschwerde über die Rauchbelästigung aus dem Betriebe der Hutfabrik Böhms.

WR. Wittner führt Beschwerde über die Rücksichtslosigkeit mancher Automobilisten, welche entgegen den bestehenden Vorschriften die Tramwayhaltestellen ohne Rücksicht auf das ein- und aussteigende Publikum überfahren und die Sicherheit der Passanten gefährden.

WR. Groß ersucht den Bezirksvorsteher, dahin zu wirken, daß das Pflaster jenes Teiles der Neubaugasse, welches wegen Umbaus des Hauses Nr. 17 und 19 nicht umgepflastert wurde, wenigstens soweit hergestellt wird, daß das Bespritzen der Auslagen und Passanten durch vorfahrende Autos vermieden wird.

WR. Frauendorfer wünscht, daß die neuersehene Magistratskundmachung betreffend das Verbot des Wegwerfens von Dölkernen, Papier, Abfällen etc. durch Straßen- und Hausanschlüsse kundgemacht wird, da dieses Verbot sehr wenig bekannt ist.

WR. Binder ersucht zu veranlassen, daß die Sashafilmgesellschaft für die im Annoncenwege aquirierten Filmkräfte einen entsprechenden Unterkunftsraum bereitstellt.

WR. Hirsch führt Beschwerde über die Straßenverstellung auf der Mariahilfer Straße beim Hause Nr. 115.

8. Gemeindebezirk, Josefstadt.

Öffentliche Sitzung vom 24. September 1924.

Vorsitzender: **WB. Johann Bergauer.**

Schriftführer: **Kz. Offz. Plachy.**

An größeren Spenden für die Bezirksarmen sind eingelangt: Von Luise Gruber, Dr. Fritz Eisler, Direktor Rudolf Patel, Karl Kella, Café Hamerling, Otto Weisiegel, Oskar Ralmus, Professor Dr. Hans Lorenz, Franz Rutil, Ladislaus Kornis, Ida Reich und Bruder, Dr. Arthur Mayer, Franz Kohl, Julius Trnloczy je 100.000 K., von Max Schneider 150.000 K. und L. Holuska's Sidam Georg Herdtler 200.000 K.

WR. Prof. Vogel bemängelt das abschüssige Granitpflaster vor dem Hause 8. Alserstraße 39, weist auf die bestehenden Gefahren im Winter hin und ersucht, die Bezirksvertretung möge an die kompetente Abteilung zwecks Ausbesserung dieser Stelle herantreten. Er wünscht weiters die sofortige Entfernung des durch Ausheben der Kanäle am Hamerlingplatz am Kanalrande längere Zeit liegenden Unrates, der für die dort spielenden Kinder gesundheitschädlich erscheint.

VR. Schebella interpretiert die Beschwerden der Parteien der Strozsigasse und Pfeilgasse wegen nächtlicher Verunreinigungen und zweifelhafter Zusammenkünfte lichtscheuer Elemente bei dem an der Ecke der genannten Gasse stehenden Kräutlerstandplatze.

11. Gemeindebezirk, Simmering.

Öffentliche Sitzung vom 18. September 1924.

Vorsitzender: VR. Eduard Pantucek.

Schriftführer: Kanzleileiter Verm.-Sekt. Pirko.

VR. Weith beantragt, den gewesenen alten Marktplatz in einen Spielplatz umzugestalten.

VR. Kiesa ersucht um Ausbesserung der Gehsteige innerhalb der Gartenanlage am Entplatz.

VR. Größ ersucht um Aufstellung von Straßentafeln in der Kaiser-Ebersdorfer Straße und Hörtengasse sowie einer Verbotstafel beim Eingange in die Kleeberggasse.

VR. Murrhofer beschwert sich über den schlechten Zustand des Schulweges zur Gaedelschule und Mitterweg, sowie des Fußsteiges entlang der Simmeringer Hauptstraße von Dr.-Nr. 168 bis zum 1. Tor des Wiener Zentralfriedhofes und ersucht um sofortige Abhilfe.

VR. Kappel ersucht um Abmontierung des Gaslandelabers vor dem Hause 11. Sedlitzgasse 22.

VR. Lichtensteiner beantragt die Ausbesserung des schadhafsten Pflasters innerhalb der Gleisanlage der Linie 73 in der Kaiser-Ebersdorfer Straße.

VR. Spitzer ersucht um gründliche Ausbesserung der Stiege am sogenannten „Leitenberg“.

VR. Lichtensteiner beantragt die Instandsetzung der Turmuhr der Kirche auf dem Entplatz.

19. Gemeindebezirk, Döbling.

Öffentliche Sitzung vom 17. September 1924.

Vorsitzender: VR. Josef Seleskowitzch.

Schriftführer: Verm.-Ob.-Kor. Nigl.

VR. Schönwetter beantragt, den Bürgermeister zu ersuchen, das Nötige zu veranlassen, daß so wie bisher die auf dem Erlagschein der Postsparkasse für die Zahlung nötigen Daten portofrei angegeben werden können.

VR. Pröll beantragt, Verbotstafeln wegen Wildbadens in den abgebauten Altarmen der Donau anzubringen; in der Heiligenstädter Straße, bei Dr.-Nr. 235, einen Feuerhydranten aufzustellen und den Gemeindebrunnen am St. Georg-Platz im Rahlbergsdorf zu reinigen.

VR. Mandl urgiert seinen Antrag auf Errichtung einer Bedürfnisanstalt in der Nähe der Endstation der Straßenbahnlinie 39 in Siebering.

VR. Urban beantragt, nicht nur in den Parkanlagen, sondern auch in den Weingärten und Fluren Warnungstafeln, beziehungsweise Hundmachungen anzubringen, durch welche die Besucher aufgefordert werden, die Hunde an der Leine zu führen.

Der selbe beantragt, bei der Bemessung aller Lokale, die nahrungsgüter- oder genussmittelabgabepflichtig sind, die Bezirksvertretung heranzuziehen.

VR. Mandl beklagt sich darüber, daß bezüglich des Sieberinger Friedhofes die Bezirksvertretung vor eine fertige Tatsache gestellt worden sei und zu dem Projekte in keiner Weise mehr Stellung nehmen konnte.

VR. Schönwetter beantragt, die Feuermauern der Seitentrakte der Straßenbahnhäuser am Döblinger Gürtel zu künften.

VR. Voith beantragt den Ausbau der Straßenbahnlinie Prottenbachstraße—Neufeld—Salmannsdorf.

VR. Pröll beantragt, daß der Auslaufbrunnen Ecke Wiegandgasse und Wolschgasse im Rahlbergsdorf noch vor Eintritt des Winters mit einem Windschutzschirm versehen werde.

VR. Voith beantragt, daß in der Görgengasse ein zumindest 1 m breiter Fußsteig hergestellt wird.

VR. Pröll beantragt, an den zwei Verbindungsstiegen bei der Wiegandgasse und Wolschgasse im Rahlbergsdorf seien nötige Reparaturarbeiten sofort in Angriff zu nehmen.

Gewählt werden in das Fürsorgeinstitut: Linda Alipius Joseph, Kooperator; in den Ortschulrat: Heinrich Hauck, Färbermeister, und Karl Zaunz, Handelsangestellter.

Sitzung:

7. Bezirk: 16. Oktober 5 Uhr.

Allgemeine Nachrichten.

Wahl in die Einkommensteuer-Schätzungs-kommissionen.

Gemeinderatsbeschluss vom 10. Oktober 1924.

(S bezeichnet sozialdemokratische Partei, Ch = christlichsozialer Partei, B = bürgerlich demokratische Partei.)

1. Bezirk. Mitglieder: S Dr. Hugo Fleisch, Rechtsanwalt, 1. Vorlauffstraße 5; Josef M. Demant, Kaufmann-1. Fleischmarkt 22. Ch Franz Stadly, Bezirksrat, 1. Naglergasse 25, Rudolf Reibhart, Bezirksrat, 1. Friedrichstraße 2; Heinrich Wanner, Bezirksrat, 1. Mayfeldergasse 1; Georg Fleischhacker, Kleidermacher, 1. Helfertorferstraße 5; Ferdinand Mittelbach, Apotheker, 1. Hoher Markt 8. B Oskar Vecl, Kommerzialrat, Chef der Firma D. Vecl, 1. Schottenring 7. Stellvertreter: S Dr. Ignaz Gruber, Rechtsanwalt, 1. Helfertorferstraße 6; Otto Urbach, Gewerkschaftssekretär, 1. Werdertorgasse 4. Ch Rudolf Deibl, Anstreichermeister, 1. Seilerstätte 2; Johann Glück, Bezirksrat, 1. Grünangergasse 10; Johann Nimmerichter, Gemischtwarenverschleifer, 1. Seilerstätte 12; Franz Soukup, Tischlermeister, 1. Parisergasse 1; Florian Billich, Kleidermacher, 1. Goldschmiedgasse 8. B Eduard Bettelheim, Direktor, 1. Vognergasse 7.

2. Bezirk. Mitglieder: S Wilhelm Fuchs, Buchhalter, 2. Blumauergasse 22; Dr. Oskar Trebitsch, Rechtsanwalt, 2. Praterstraße 22; Josef Teller, Friseurmeister, 2. Mollereistraße 7; Bernhard Weiß, Kaufmann, 2. Josefnengasse 6. Ch Matthäus Schreder, Kaufmann, 2. Borgartenstraße 179; Karl Schöffel, Cafetier, 2. Taborstraße 87. Stellvertreter: S Karl Weber, Buchdruckereibesitzer, 2. Untere Augartenstraße 31; Jakob Weiß, Tapezierermeister, 2. Untere Augartenstraße 8; Emil Silberstein, Apotheker, 2. Ennsstraße 23; Markus Ehiger, Lederhändler, 2. Taborstraße 24 a. Ch Hans Dworak, Pensionist, 2. Glockengasse 19; Anton Futterknecht, Gastwirt, 2. Inundationsgebiet, Kaiseralmühlen.

20. und 21. Bezirk. Mitglieder: S Leon Selzer, Katenhändler, 20. Wolskaugasse 8; Julius Raps, Branntweinschenter, 20. Burghardtstraße 18; Ferdinand Bötz, Mechaniker, 21. Brünner Straße 85; Ignaz Böck, Tapezierer, 21. Schloßhofer Straße 12. Ch Johann Kromus, Schloffermeister, 20. Klosterneuburger Straße 63. Stellvertreter: S Adolf Roth, Direktor, 20. Nordbahnstraße 2; Franz Charwath, Bäckermeister, 20. Marchfeldstraße 9; Gustav Lustig, Spirituosenhändler, 21. Leopoldauer Straße 1; Karl Nieter, Spirituosenhändler, 21. Schloßhofer Straße 26; Ch Hans Fritsch, Herrenmodegeschäftsinhaber, 21. Am Spitz 9.

3. und 11. Bezirk. Mitglieder: S Peter Lindner, Gastwirt, 3. Dianagasse 7; Emil Volk, Kaufmann, 3. Regelgasse 32/4; Heinrich Weith, Pensionist, 11. Hauffgasse 6; Simon Poleiner, Uhrmacher, 11. Simmeringer Hauptstraße 20 b. Ch Rudolf Rubisch, Anstreichermeister, 3. Klimschgasse 2; Leopold Schögl, Zimmermeister, 11. Leberstraße 21. Stellvertreter: S Bernhard Campalit, Gemischtwarenhandeler, 3. Kleistgasse 19; Leo Feld, Schneidermeister, 3. Landstraße Hauptstraße 109; Johann Fuchs, Pensionist, 11. Geißelbergstraße 41; Franz Giesl, Bundesbahnangestellter, 11. Braunhubergasse 25. Ch Johann Semrad, Schuhmachermeister, 3. Ungargasse 5; Quirinus Altmayer, Gemeinderat, Friseur, 3. Neulinggasse 24.

4. Bezirk. Mitglieder: S Alfons Herrlein, Professor und Bezirksvorsteherstellvertreter, 4. Kollschitzgasse 30; Jakob Altenberg, Rahmenerzeuger, Bezirksrat, 4. Wiedner Hauptstraße 40. Ch Karl Chraffel, Pfisterermeister, 4. Woltergasse 2; Gustav Pernitsch, Kaufmann, 4. Mayerhofgasse 9; Josef Divisek, Gemischtwarenhandler, 4. Margaretenstraße 15; Dr. Ernst Kraus, Rechtsanwalt, 4. Waaggasse 5. Stellvertreter: S Dr. Berthold Blau, 4. Schelleingasse 23; Max Winteritz, Tischlermeister und Bezirksrat, 4. Rainergasse 25. Ch Ferdinand Krystl, Kaufmann, 4. Fleischmannsgasse 8; Adolf Lehrner, Kaufmann, 4. Preßgasse 11; Friedrich Feiler, Schirmerzeuger, 4. Favoritenstraße 17; Matthäus Josef Schier, Kaufmann, 4. Karolinengasse 21.

5. und 10. Bezirk. Mitglieder: S Josef Mertl, Rechnungsführer, 5. Siebenbrunnenselbgasse 18; Gustav Hirscheid, Kaufmann, 5. Schönbrunner Straße 79; Anton Johringer, Beamter, 10. Jagdgasse 5 a; Josef Cechan, Gastwirt, 10. Kublichgasse 38. Ch Karl Merbaul, Hausbesitzer, 5. Wiedner Hauptstraße 84. Stellvertreter: S Jakob Frey, Schuhmachermeister, 5. Zentagasse 49; Alfred Schulz, Betriebsleiter, 5. Siebenbrunnengasse 24; Arnold Alt, Schuhmachermeister, 10. Columbusgasse 49; Johann Horwath, Gemischtwarenverschleißer, 10. Dampfgasse 25. Ch Karl Gerhold, Juwelier, 10. Favoritenstraße 32.

6. und 7. Bezirk. Mitglieder: S Wilhelm Herbatschel, Kaufmann, 6. Windmühlgasse 9; Dr. Emil Maurer, Rechtsanwalt, 7. Museumstraße 5; Adolf Siegmund Fried, Verwaltungsrat, 7. Halbtagasse 8. Ch Franz Dietel, Tapezierer, 6. Wallgasse 31; Adalbert Härtel, Posamentierer, 7. Verchenfelder Straße 67; Anton Machac, Tapezierer, 7. Kirchengasse 41. Stellvertreter: S Wilhelm Reitler, Prokurist, 6. Gumpendorfer Straße 36; Hugo Großmann, Kaufmann, 7. Kaiserstraße 89; Robert Schiegl, Sekretär, 7. Kaiserstraße 16. Ch Anton Sochurek jun., Schneidermeister, 6. Schmalzhofgasse 5; Leo Doczkal, Handelsangestellter, 6. Sandwirtgasse 13; Heinrich Schefcik, Buchdrucker, 7. Breite Gasse 14.

8. und 16. Bezirk. Mitglieder: S Wilhelm Hirscheid, Gewerbetreibender, 8. Blindengasse 3; Anton Schulz, Gewerbetreibender, 8. Alberggasse 47; Adolf Diamant, Kaufmann, 16. Thaliastraße 72; Benno Vogel, Kaufmann, 16. Hasnerstraße 92. Ch Leopold Schimek, Firmeninhaber, 16. Liebhardtgasse 4. Stellvertreter: S Edmund Potanyi, Gewerbetreibender, 8. Verchenfelder Straße 162; Siegfried Flehner, Gewerbetreibender, 8. Blindengasse 4; Theodor Hahn, Schuhmacher, 16. Thaliastraße 42; Josef Schweinberger, Buchdrucker, 16. Thaliastraße 36. Ch Hans Rötter, Gemeinderat und Hausbesitzer, 8. Kochgasse 13.

12., 14. und 15. Bezirk. Mitglieder: S Anton Ahlsfeld, Beamter, 12. Ruderergasse 12; Jakob König, Beamter, 14. Selzergasse 17; Franz Kritsch, Hutmacher, 15. Tannengasse 1. Ch Johann Helm, Kaufmann, 12. Tiboligasse 33; Karl Schmutzer, Kaufmann, 15. Märzstraße 86. Stellvertreter: S Siegmund Brandl, Handlungsgehilfe, 12. Schöbglgasse 49; Eduard Piller, Kaufmann, 14. Reindorfstraße 7; Franz Steurer, Tischler, 15. Gablenzgasse 33. Ch Alois Jonas, Fabrikant, 14. Huglgasse 24; Ludwig Neumann, Kaufmann, 12. Rigazziplatz 4.

13. Bezirk. Mitglieder: S Eduard Aschermann, Kaufmann, 13. Diabellgasse 1; Dr. Josef Pürögger, Ministerialrat, 13. Tuersgasse 21; Theodor Schorr, Wäschezeuger, 13. Reingasse 44. Ch Dr. Erwin Spaun, Rechtsanwalt, 13. Einwaggasse 14; Raimund Rabler, Kaufmann, 13. Kneufsteingasse 52. Stellvertreter: S Franz Rötter, Postrevident, 13. Felbigerstraße 67; Emil Weber, Delikatessenhändler, 13. Reingasse 17; Emil Barth, Kaufmann, 13. Benzgasse 3. Ch Rudolf Hauck, Bau-

meister, 13. Bainger Straße 3; Peter Fellner, Bäckermeister 13. Wattmannngasse 13.

9. und 19. Bezirk. Mitglieder: S Artur Bchner, Altwarenhandler, 9. Sechschimmelgasse 7; Julius Schiller, Schreibwarenhändler, 9. Wasserburgergasse 5; Anton Brauner, Kaufmann, 19. Chimanistraße 29. Ch Georg Huber, Cafetier, 9. Pfluggasse 5; Hans Willander, Kaufmann, 9. Hahngasse 9; Franz Schöller, Buchdruckereibesitzer, 19. Döbblinger Hauptstraße 3. Stellvertreter: S Dr. Felix Kardegg, Rechtsanwalt, 9. Rußdorfer Straße 50; Simon Leichmann, Handelsagent, 9. Gussenbauer, gasse 2; Dr. Masino Lorenz, Rechtsanwalt, 19. Würthgasse 14. Ch Franz Trost, Kaufmann, 9. Rußdorfer Straße 30; Dr. Josef Oberzeller, 19. Silbergasse 38; Leopold Partik, Gastwirt, 19. Döbblinger Hauptstraße 11.

17. und 18. Bezirk. Mitglieder: S Adolf Schlesinger, Spirituosenhändler, 17. Bergsteiggasse 34; Viktor Hadstätter, Schneidermeister, 17. Jörgerstraße 52; Richard Toch, Kaufmann, 18. Genggasse 7. Ch Franz Fuß, Feilenhauer, 17. Gschwandnergasse 43; Karl Kerner, Gemeinderat, Bäckermeister, 18. Währinger Straße 148. Stellvertreter: S Franz Schmaß, Spengler und Installateur, 17. Hernalser Hauptstraße 208; Emil Mimmeler, Mechaniker, 17. Hernalser Hauptstraße 148; Laurenz Scherz, Zeitungsbeamter, 18. Theresiengasse 72. Ch Johann Groß, Bezirksrat, Weinwarenhandler, 17. Blumengasse 25; Ferdinand Amalio, Schuhmacher, 18. Währinger Straße 148.

Baubewegung

vom 11. bis 14. Oktober 1924.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

2. Bezirk: Wohnhausbau, Kaisermillendamm, Schiffmühlengasse, von der M. Abt. 23 b (14425).
3. Bezirk: Prov. Wohnhaus, Schmirchgasse 12, von Franz Erhart, Bauführer Simacel & Vater, Bauunternehmung (14456).
9. Bezirk: Wohnhaus, Heiligenstädter Straße—Ratschlagasse, von der M. Abt. 23 b (14431).
17. Bezirk: Wohnhaus, Dornbach, Einl.-Z. 1076, Kat.-Parz. 1172/9, von Wilh. und Marie Lehmann, Bauführer Anton Schmidt (8340).

Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Kanalauswechslung, Weiburggasse 14, von der Allgemeinen österr. Baugesellschaft (14403).

Petrazit A.-G.

Wien, I., Tuchlauben 8

Telephon 64-4-85

Felixdorf

Telephon 3

Kacheln zur Wand- und Fußbodenverkleidung
Aschenschalen, Tintenzeuge, Schreibtischgarnituren,
Galanteriewaren aller Art

zu konkurrenzlos billigen Preisen.

1094

Bleche - Winiwarter - Bleiwaren
Subox-Verbleiung (neu, patentiert), Anstrich für Eisen, Holz, Pappe etc.,
bester, billigster Rostschutz und Verwitterungsschutz

Jergitsch ¹³⁶⁰ Drahtgitter ^{and} Eisen- und Messingmöbel

WIEN, I.,
Friedrichstraße 4
TELEPHON: 18-86 und 74-80

1. Bezirk: Kanalauswechslung, Freyung 3, Bauführer W. Hules, Baumeister (14424).
- " " Kanal, Pestalozziggasse 4, von der Gebäudeverwaltung Schröpfer, Bauführer Gebr. Andrea, Baumeister (14462).
- " " Garage, Wipplingerstraße 31, von der Bank für Oesterreich und Salzburg, Bauführer Hub. Gangl, Baumeister (14470).
- " " Hofeinbau, Ring des 12. November 8, vom Café Künstler, Bauführer Wilh. Lauffer (14482).
- " " Ausbau des Dachgeschosses, Kärntnering 15, vom Mercedes Autopark, Bauführer K. Benz, Baumeister (14483).
5. Bezirk: Schuppen, Siebenbrunnengasse 14, von Ant. Heidl, Bauführer Jof. Heibel, Baumeister (14457).
- " " Kanalauswechslung, Rechte Wienzeile 2, von Ing. Konstantin Herrmann, Technisches Bureau (14643).
17. Bezirk: Zubau, Franz Glaser-Gasse 4, von Dr. J. Steinschneider, Bauführer Heinrich Fischer (8359).
- " " Zubau, Dornbacher Straße 14, von Elicie Schellner, Bauführer Viktor Klima (8360).

Abaptierungen.

1. Bezirk: Kärntnering 2, Bauführer W. Wieden, Baumeister (14452).
- Schottenring 9, Bauführer Ed. Melcher, Baumeister (14500).
2. Bezirk: Nordbahnstraße 30, Bauführer Dettoma & Swittalek, Baumeister (14638).
3. Bezirk: Rennweg 73, Bauführer Franz & Cille Hablé (14474).
4. Bezirk: Blechturmstraße 16, Bauführer Friedr. Kubinsky (14469).
- " " Klagbaumgasse 4, städtisches Volksbad, von der M. Abt. 25 (14450).
5. Bezirk: Margaretenstraße 94, Bauführer Ing. Arch. Ed. Epstein (14541).
6. Bezirk: Mariaböser Straße 27, Bauführer J. Kella & Komp., Baumeister (14486).
8. Bezirk: Stolzenthalgasse 5, Bauführer Hans Baubisch, Baumeister (14466).
- " " Lerchensfelder Straße 136, Bauführer Rud. Spizauer (14582).
- " " Albertgasse 9, Bauführer Franz John, Baumeister (14627).
9. Bezirk: Pramergasse 6, Bauführer W. Hules, Baumeister (14423).

Renovierungen.

1. Bezirk: Fichtegasse 5, von G. Dreger & Komp. (14409).
- " " Maria Theresien-Straße 17, von der Bauindustrie- und Handelsaktiengesellschaft (14590).
2. Bezirk: Pinnégasse 2, von Ing. Katlein (14588).
- Praterstraße 33, von Johann Hartl (14512).
3. Bezirk: Seidlgasse 41, von Beringer (14468).
- Radekygasse 25, von Ing. A. Jäger (14567).
4. Bezirk: Rommelsgasse 20, von Werner & Thruel (14476).
5. Bezirk: Ramperstorfergasse 64, von der Bauunternehmung A. Svec (14637).
6. Bezirk: Bürgerspitalgasse 12, von Weiß & Fröblich (14455).
7. Bezirk: Westbahnstraße 8, von Werner & Thruel (14477).
8. Bezirk: Schlüsselgasse 28, von Arnold Barber (14505).
- Albertgasse 30, von Johann Hartl (14513).
9. Bezirk: Fahngasse 31, von B. Brufenbauch (14454).
- " " Schwarzenpanierstraße 16, von Ing. Theodor Gießmann (14625).
- " " Glufusgasse 10, von August Seidel (14472).
- Lichtensteinstraße 69, von R. Faltis & R. Dent (14489).
17. Bezirk: Hernauer Gürtel 31, von E. Ublirch (2926).
- " " Hernauer Hauptstraße 27, von Franz Riemel (2927).
- " " Bergsteiggasse 13, von Anton Stückenlein (2990).
- " " Schumanngasse 74/76, von Johann Bondrys (2995).
- " " Förgerstraße 50, von Rudolf Bogt (2996).
- " " Ladnergasse 51, von Wilhelm Theal (2997).
- " " Hornaberggasse 47, von Wilhelm Theal (2998).
20. Bezirk: Dresdner Straße 60, von J. Halmmaier (14591).

21. Bezirk: Prager Straße 11, von Franz Kubrecht (2815).
- " " Konfanzigasse 28, von Lorbeer & Lebloch (2824).
- " " Theodor Körner-Gasse 12, von Lorbeer & Lebloch (2823).

Parzellierungen.

3. Bezirk: Landstraße, Einl.-Z. 3887, von „Union“, Ind. komprim. Gase, G. m. b. H. (14569).
19. Bezirk: Ober-Döbling, Einl.-Z. 214, von Mathilde Fleischmann, durch Dr. D. Zuder (14404).

Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Ausdehnung der Baulinien wurden überreicht:

16. Bezirk: Hofeggergasse, Kat.-Parz. 2594, von Karl, Franz und August Polorny (5278).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt veräußlich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 23 b, 4099.

Plattenpflasterung und Wandverkleidungsarbeiten beim Wohnhausbau 21. Mitterhofergasse.

Anbotverhandlung am 24. Oktober, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Rezzonin, Tür 37.

M. Abt. 23 b, 4124.

Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 11. Grillgasse.

Anbotverhandlung am 25. Oktober, 9 Uhr, im Vorraum der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Rezzonin, Tür 37.

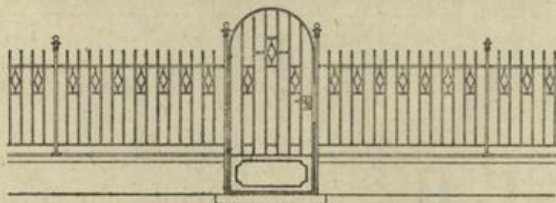
Kalendarium.

Die in Klammern beigefügte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

16. Oktober, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 10. Staudlgasse (Heft 80).
17. Oktober, halb 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 2. Vassallestraße (Heft 81).
- 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 9. Guffenbauergasse (Heft 81).
18. Oktober. (M. Abt. 23.) Wohnhausbau 20. Stromstraße, 8 Uhr Dachdeckerarbeiten, 10 Uhr Spenglerarbeiten (Heft 80).

Hutter &

Wien, VI., Windmühlgasse 26



Schrantz A. G.

Drahtgeflechte u. Einfriedungen

1388a

18. Oktober, halb 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 2. Daffallestraße (Heft 81).
 — 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Herzgasse—Troßstraße—Alzingerstraße (Heft 81).
 — 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 9. Gussenbauergasse (Heft 81).
 20. Oktober, halb 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 10. Quarinplatz (Heft 82).
 — 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Wasserleitungsanlage für die Gartenanlage 17. Nischthausenstraße (Heft 81).
 — 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Sohleninstandsetzung im Kanale der Herbedstraße im 18. Bezirke (Heft 81).
 21. Oktober, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalneubauten im 21. Bezirke (Heft 81).
 — (M. Abt. 23 b.) Wohnhausbau 18. Kreuzgasse—Antonigasse, Spenglerarbeiten 9 Uhr 10 Min., Zimmermannsarbeiten 9 Uhr 30 Min. (Heft 82).
 — (M. Abt. 23 b.) Wohnhausbau 18. Kreuzgasse—Paulinengasse, Dachdeckerarbeiten 9 Uhr, Spenglerarbeiten 9 Uhr 20 Min., Zimmermannsarbeiten 9 Uhr 40 Min. (Heft 82).
 — (M. Abt. 23 b.) Wohnhausbau 20. Pasettistraße, Spenglerarbeiten 9 Uhr, Dachdeckerarbeiten 10 Uhr (Heft 82).
 24. Oktober, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Plattenpflasterung und Wandverkleidungsarbeiten beim Wohnhausbau 21. Mitterhofergasse (Heft 83).
 25. Oktober, 8 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 21. Konstanziagasse (Heft 82).
 — 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 11. Grillgasse (Heft 83).

Ergebnisse.

Wohnhausbau 3. Drorygasse—Göllnergasse.

Anbotverhandlung am 10. Oktober.

Es offerierten in Tausenden Kronen für die Bildhauerarbeiten: Heinz Peter 47.382; Rudolf Ruß 16.380; Karl Lammeraner 21.200; F. Jung & Ruß 18.840;
 für die Schmiedearbeiten: Karl Moser 118.058; M. & R. Siroty 96.495; F. Pittner, G. m. b. H. 55.295; Anton Schwarz 75.442; Schent & Judmann 63.970; Anton Swoboda 111.457;
 für die Faloufienherstellung: Anton Hoffmann 77.357; Franz Grundmanu 101.879; W. Schubert, Nachfolger Fr. Leppa 100.911; Franz Robitsa 101.918; Josef Wiler & Komp. 70.640; Karl Högner ohne Endsumme, den Bedingungen nicht entsprechend;
 für die Glaserarbeiten: Karl Räder 38.702; Ludwig Schößberger 23.550, Anbot unvollständig; Franz Wagner 24.989, Anbot unvollständig; Gustav Düll 24.551.

Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 11. Grillgasse.

Anbotverhandlung am 10. Oktober.

Es offerierten in Tausenden Kronen: Rudolf Jüttner & Bruder 233.40.; Anton Weiser 196.141; Maximilian Schiansky 268.339; Josef Groß 240.306; Josef Hrehorowicz 212.155; Stenzel & Hinner 215.300; Alois Zapletal 207.420; Alois Kolb 230.000; Franz Aigner 224.528; Eduard Koczvera 224.528; Alois Danel, M. Fischer 203.011; Josef Grill 193.539; Anton Krutz 200.547; Karl Hanel 178.510; Alexander Rohrer 209.037; Brüder Giuliani 198.595; Ludwig Kubicek 205.170; Alois Bernhard 199.682; Heinrich Rumpf 237.953; „Prog“ 208.686; Franz Webl 224.161; Anton Schafarit 136.596; Karl Martell 222.162; „Grundstein“ 234.818.

Wohnhausbau 13. Rottstraße.

Anbotverhandlung am 11. Oktober.

Es offerierten in Tausenden Kronen für die Dachdeckerarbeiten: Franz Groß 245.000; Hugo Rüdka ohne Endsumme; Leopold Riccius 235.200; Franz Roswald 225.400; August Riccius 248.920; Karl Lambrichter 175.420; Vinzenz Pösch 229.320; Jakob Schnitzer 249.900; Trajtnel & Jung 225.277; Josef Mitwalsky 205.555; Vinzenz Wilpert jun. ohne Endsumme; Vinzenz Wilpert ohne Endsumme; Karl Dornhagl 220.500; Florian Schrott ohne Endsumme;
 für die Schlosser (Beschläge) arbeiten: Franz Bidla 373.605; Johann Lobel 428.772; Schent & Judmann 424.413; Karl Reumeier

528.200; Karl Kobak & Komp. 603.281; Anton Schwarz 550.183; Ignaz Krausz & Komp. 548.110; „Wimeg“ 537.300; Michael Kauterbach & Sohn 587.232; F. Pittner, G. m. b. H. 383.945; Karl Moser 432.742.

Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 20. Stromstraße.

Anbotverhandlung am 11. Oktober.

Es offerierten in Tausenden Kronen (in der Klammer Holz durch „Biholo“): Johann Tröster 855.060 (10% Aufzahlung); Zimmerei Wienerberg 832.059; Klosterneuburger Waggonfabrik 778.449; Holzkonstruktionsgesellschaft 732.089 (775.140); W. F. Sommer 903.380 (10% Aufzahlung); Nikolaus Belloni 774.101 (16% Aufzahlung); Heinrich Gruber 821.540; Wiener Holzwerke 1.023.332; August Wondra & J. Ravnat 1.052.400; Martin Reubauer & Sohn 770.040; Anton Muth 703.590 (670.960); Hermann Müller 882.155; Hermann Otte, A.-G. 659.340; „Grundstein“ 849.444; Alois Fritsch & Sohn 785.380 (843.290); Brüder Dezort 714.990; Johann Hirschberg 829.550 (846.141); Benzel Hartl 788.526 (830.637).

Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 8. Albertgasse 13 bis 17.

Anbotverhandlung am 11. Oktober.

Es offerierten in Tausenden Kronen: Karl Räder 54.909; Verband sozialdemokratischer Gewerksleute und Kaufleute 52.644; Gustav Düll 60.921; Heinrich Weiß 52.973; Produktionsgenossenschaft der Bauglaser 62.080; Franz Wagner 51.326; Franz & Bernhard Glend 115.400; Josef Schilling ohne Endsumme; Ludwig Schößberger ohne Endsumme; Franz Hrbel 66.950; Gottfried Seier ohne Endsumme.

Wohnhausbau 12. Längenfeldgasse, 3. Teil, Häuser 15 und 16.

Anbotverhandlung am 13. Oktober.

Es offerierten in Tausenden Kronen für die Bauspenglerarbeiten: Albert Spohner 57.026; Ignaz Stoppel 47.603; Friedrich Katlein 49.335; Brüder Plach 39.203; Max Lothstein 45.630; Alois Badhöber 34.486; Karl Ribarsch 42.323; Karl Schuhmann 49.836; Alfred Frömmel 48.380;
 für die Schlosser (Beschläge) arbeiten: Schent & Judmann 70.280; F. Pittner, G. m. b. H. 79.420; Karl Moser 58.393; „Wimeg“, Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaft 279.166; Ignaz Krausz & Komp. 288.207; Johann Lobel 74.767; Anton Schwarz 81.635.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 2. Am Kaisermühlendamm—Schiffmühlenstraße.

Anbotverhandlung am 13. Oktober.

Es offerierten in Tausenden Kronen: Alfons Klappholz 8.200.364; Ing. Abutt & Komp. 7.978.060; Westermann & Komp. 7.259.409; Ressel & Koske 6.600.838; Negrelli & Komp. 7.984.044; Bau- und Terrainaktiengesellschaft 8.227.198; Wiener Baugesellschaft 7.707.559; F. Kella & Komp. 8.482.724; Ing. Franz Katlein 7.698.159; Brenner & Loibold 8.964.343; Hecht & Komp. 7.094.363; Franz Josef Hopp 9.260.004; Bau- und Siedlungsgesellschaft 8.261.567; „Grundstein“ 8.645.635.

Kundmachungen.

Kanalräumungsgebühren.

Die Kanalräumungsgebühren erfahren für den Monat Oktober 1924 keine Veränderung gegenüber den Vormonaten und betragen daher das 20fache des Augustmonatszinses 1914. (Mag.-Abt. 31, 2277/23.)

Sintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

11. September 1924.

(Fortsetzung.)

Weil Pessie Lea (Jofesa), Handel mit Schuhwaren, 7. Kaiserstraße 54. — Winter Maria, Handel mit Kerzen, Seifen und Parfümeriewaren, 3. Schlachthausgasse 34. — Blach Ernst, Marktlerant, 7. Kirchberggasse 8. — Wolfram Erwin, Zusammenstellung von Blechspielwaren, 3. Zuchgasse 38. — Zesha Franz, Handel mit Kerzen, Parfümeriewaren und Chemikalien, 5. Margaretenstraße 109.

12. September 1924.

Dr. Ernst Abeles, Inhaber der Firma Dr. Ernst Abeles, Repräsentanz der Ersten slowatischen Hirse-, Heide-, Erbsen- und Graupenschäufelabrikt Schindler & Jedlin, Komorn, Gemischtwarenhandel, 2. Karmeliterplatz 1. — Albin Hinda Lea, Gemischtwarenhandel, 2. Laborstraße 4. — Ulricher Katharina, Handel mit Wildbret, Geflügel und Eiern, 2. Im Werb. — Antel Aloisia, Anfertigung von Normalschnitten nach Schablonen, 2. Laborstraße 51. — Auer Walter, Handelsagentur, 2. Rembrandtstraße 15. — Bardach Kurt, Wäschewarenherzeugung, 2. Laffallestraße 12. — Barosz Chaim, Handel mit Textilwaren, 2. Zwerggasse 4. — Bauer Karl, Gastwirt, 2. An der alten Donau, Einl.-Z. 354. — Bed Emilie, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 2. Große Pfarrgasse 12. — Bed Selma, Handstickerei und Knäurieren, 2. Laffallestraße 10. — Beran Franziska, Straßenhandel mit Obst und Kanditen, 2. Heinestraße, Nordbahnstraße. — Berger Franz Josef, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 2. Wagramer Straße 20. — Birman Artur, Marktschreiber, 2. Vereinsgasse 15. — Bod Otfas, Handel mit Textilwaren, 2. Odeongasse 7. — Dr. Otto Brill, Alleinhaber der Firma M. Brill, fabrikmäßige Erzeugung von Treibriemen, 2. Laborstraße 71. — Brill Regine, Handel mit Textil- und Manufakturwaren, 2. Große Sperlgasse 36. — Cibier Stephan, Handel mit elektrotechnischen Artikeln und Radiomaterial, 2. Laborstraße 57. — Damasco Nunzio, Handel mit Stoffen, 2. Große Sperlgasse 7. — Dent Katharina, Marktvirtualienhandel, 2. Volkertmarkt. — Duller Salomon falsche Strizower, Handelsagentur, 2. Große Mohrengasse 38. — Dolanski Johann, Kleinfuhrwerker, 2. Böcklinstraße 90. — Dolnit Anna, Marktvirtualienhandel, 2. Volkertmarkt. — Ehrlich Hersh vulgo Herrmann, Handel mit Menschenhaaren und allen in das Friseurgewerbe einschlägigen Artikeln, 2. Praterstraße 30. — Eibinoff Max, Handel mit Silber, Gold und Juwelen, 2. Obere Donaustraße 89 a. — Eisenstein Aron, Marktvirtualienhandel, 2. Volkertplatz. — Endl Barbara, Virtualienhandel, 2. Blumauerstraße 13. — Feliz Antonie, Wäschewarenherzeugung, 2. Obere Donaustraße 51. — Juda Jzchol Fell falsche Mund, Handel mit Wäsche und neuen Kleidern, 2. Ybbsstraße 25. — Fiedler Lorenz, Marktvirtualienhandel, 2. Volkertplatz. — Feiser Fischer falsche Spund, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 2. Pazmanitengasse 16. — Fonhauer Friedrich, Buchbinder, 3. Kleine Pfarrgasse 19. — Franz Rudolf, Handelsagentur, 2. Ennsstraße 15. — Friedmann Charlotte, Speisewirtschaft, 2. Rembrandtstraße 34. — Friedrich Alois, Gas- und Wasserleitungsinstallateur, 2., Böcklinstraße 44. — Manes Fürst vulgo Jäger, Handelsagentur, 2. Novaragasse 49. — Gärtner Nathan, Gemischtwaren- und Flaschenbierhandel, 2. Schroyberggasse 2. — Goldstein Julius, Handel mit Textilwaren, 2. Obere Donaustraße 61. — Gottwald Max, Marktschreiber, 2. Laborstraße 43. — Gröschler Wolf, Handel mit Textilwaren, 2. Odeongasse 3. — Gruber Marie, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 2. Sturzerstraße 5. — Grünwald Otto, Handelsagentur, 2. Untere Augartenstraße 4. — Gutwurz David, Handel mit Kurz- und Wirkwaren, 2. Obere Donaustraße 4. — Haumer Johann, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 2. Fugbadgasse 5. — Heller Philipp, Buchhaltungs- und Revisionsbureau, 2. Obere Donaustraße 89. — Hieß Leopold, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 2. Adambergergasse 4. — Hüb Franz, Gastwirt, 2. Rembrandtstraße 36. — Hölzel Anna, Milchmeiergewerbe, 2. Handelskai, neben dem Hause 426. — Hummel Karl, Gastwirt, 2. Lesinggasse 9. — Hutterer Josef, Handel mit Farbwaren und allen in das Maler- und Anstreichergerwerb einschlägigen Artikeln, 2. Bellegardegasse 27. — Janosz Anna, Wäschewarenherzeugung, 2. Volkertplatz 19. — Jurza Stephan, Schuhmacher, 2. Wehlstraße 153. — Kiraly Eleonore, Handelsagentur, 2. Laffallestraße 36. — Körner Moses Juda (Moritz), Kfz-, Spirituosen- und Fruchtsäfteherzeugung, 2. Czerningasse 19. — Kohn Simon, Kürschner, 2. Negereggasse 10. — Krieger Emmerich, Zimmermaler, 2. Springergasse 28. — Krize Johann, Glaser, 2. Springergasse 16. — Kubovskij Marie, Kaffeestobergewerbe, 2. Wolfgang Schmälzl-Gasse 10. — Kulcypski Stanislaus, Fußpflege- und Hühneraugenscheider, 2. Kleine Stadtgutgasse 9, Römischer Bad. — Kurz Rafael, Handel mit fertigen Damenkleidern, Hüfen und Schlafröcken, 2. Sternplatz 15. — Debora Landesbaum rechte Käufer, beschränkter Warenhandel, 2. Große Pfarrgasse 12. — Langweiser Hersh, Fleischverschleiß, 2. Alliertentstraße 6 a. — Lazar Alexander, Gemischtwarenhandel, 2. Castellezgasse 16. — Lechtmann Israel, Handel mit Leberabfällen, 2. Ybbsstraße 27. — Leopold Amalie, Fleischverschleiß, 2. Wolfgang Schmälzl-Gasse 9. — Ley Josef Kleidermacher, 2. Volkertstraße 23. — Licht Chaim Jre, Lederhandel, 2. Hollandstraße 7. — Löwy Abraham, Handelsagentur, 2. Schreygasse 19. — Mandel Marie, Handel mit Galanterie-, Parfümerie-, Papier-, Kurz- und Textilwaren, Wäsche- und Toiletteartikeln, 2. Kleine Pfarrgasse 14. — Mandelbaum Moise Herscu, beschränkter Warenhandel, 2. Rotensterngasse 15. — Manheimer Otto, Handel mit elektrotechnischen Artikeln und Radiomaterial, 2. Körnergasse 6. — Mazanel Franz, Mechaniker, 2. Körnergasse 6. — Medina Salomon, Handel mit Schokolade und Zuckerwaren im großen und Handel mit Galanterie-, Kurz- und Wirkwaren, 2. Laborstraße 11. — Mehr Abraham, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 2. Hollandstraße 10. — Mendlovic Olga,

Fleischverschleiß, 2. Czerningasse 4. — Meisinger Eugen, Privatgeschäftsvermittlung, Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches von Realitäten, Vermittlung von Hypothekarkrediten und Verwaltung von Häusern, 2. Kraftgasse 3. — Mitterbauer Emilie, Damenkleidermachergewerbe, 2. Ennsstraße 21. — Montagna Giro, Handel mit Stoffen, 2. Kleine Sperlgasse 7. — Mühlbacher Therese, Handel mit Zuberbäderwaren, Kanditen und Kracker, 2. Prater 77. — Mühlbauer Schloime, Handel mit Butter und Eier, 2. Schönngasse 11. — Nahlit Marie, Erzeugung von Damenwäsche, 2. Arnezhoferstraße 13. — Najding Efig, Handel mit fertigen Damenkleidern, Textil- und Wäschewaren, sowie Modeartikeln, 2. Praterstraße 66. — Neudecker Marie, Marktvirtualienhandel, 2. Im Werb. — Passeder Georg, Gastwirt, 2. Karmelitergasse 11. — Plocel Franz, Sattler, 2. Heinegasse, Bahnviadukt 5. — Pöfänger Josef, Dienstmann, 1. Peterstraße 9 (Hotel Wandl). — Pulla Emil, Handel mit elektrischen Bedarfsartikeln und Radiomaterial, 2. Springergasse 12. — Resetoff Emil, Handelsagentur, 2. Laborstraße 36. — Reich Klara, beschränkter Warenhandel, 2. Glocengasse 1. — Reichl Johann, Gastwirt, 2. Prater 21. — Steide (Chaim) Rosenberg falsche Ernst, Handel mit Holzbohlen, Stoffen, Textilwaren und Lebensmitteln, 2. Darwinstraße 6. — Rosenthal Wilhelm, Handel mit Textil- Strümpf- und Wirkwaren, Handelsagentur, 2. Schroyberggasse 2. — Roth Jzidor, Handel mit Textilwaren und Stoffen, 2. Hillerstraße 7. — Rotmann Simon, Handel mit Originalgemälden, 2. Josefingasse 6. — Mordache Leib Ruber, Handel mit Geflügel und Fleisch, 2. Schiffamtgasse 19. — Rubner Gottfried, Erzeugung von chemisch-technischen Ölen und Fettwaren auf kaltem Wege, 2. Patenzufahrtsstraße 59. — Schandl Josef, Straßenhandel mit Obst, 2. Borplatz der Stadtbahnhaltestelle Praterstern. — Schilder Charlotte, Handel mit Putzformen, 2. Heinestraße 35. — Schreiber Adolf, Handel mit Textil- und Tuchwaren, 2. Herminengasse 14. — Schwager Marie, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 3. Karmeliterplatz 2. — Seemann Majer (Max), Handel mit Baren aller Art (beschränkt), 2. Laffallestraße 20. — Sperber Moses, Hand-, Nagel- und Fußpflege, Massage, 2. Praterstraße 52. — Spiegel Bela, Kommissionshandel mit Gold- und Silberwaren, 2. Untere Donaustraße 27. — Sranjeis Josefina, Damenkleidermachergewerbe, 2. Pfeffergasse 3. — Steffan Adolf, Marktvirtualienhandel, 2. Volkertmarkt. — Steiner Siegfried, Gemischtwarenhandel, 2. Körnergasse 2. — Steinhauer Josef, Handelsagentur, 2. Fugbadgasse 21. — Stern Raza, Handel mit Textil-, Wäsche- und Konfektionswaren, 2. Große Stadtgutgasse 36. — Sternschuß Frieda, Gemischtwarenhandel, 2. Vereinsgasse 9. — Strahlberger Chaja Sara, Handel mit Federn, 2. Adambergergasse 8. — Straßer Georg, Kaffeestober, 2. Komdbiengasse 8. — Teitelbaum Nachim, Handel mit Holz im großen, 2. Ausstellungsstraße 45. — Tolotunsky Salomon, Handelsagentur, 2. Praterstraße 22. — Vachovsky Robert, Fragner, 2. Haasgasse 12. — Vamos Elisabeth, Handel mit Textil-, Wirk- und Kurzwaren, Schuhen und Bekleidungsartikeln, 2. Flossgasse 8. — Wächter Pattiell, Erdbler, 2. Novaragasse 24. — Weinberg Israel, Gemischtwarenhandel im großen, 2. Obere Donaustraße 45. — Weinwurm Ernst, Marktschreiber, 2. Große Mohrengasse 40. — Weiß Charlotte, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 2. Praterstraße 33. — Wiener Marie, Wäschewarenherzeugung, 2. Vorgartenstraße 130. — Wilhelm Leopold, Gemischtwarengroßhandel, 2. Rotensterngasse 21. — Wilner Hersh, Marktschreiber, 2. Walzgasse 3. — Wittels Amalie, Handel mit Textilwaren, Wäsche, Kleidern und Schuhen, 2. Große Stadtgutgasse 7. — Wolf Perl, Handel mit Textil-, Wäsche-, Wirk- und Kurzwaren und Modeartikeln, 2. Förstergasse 8. — Zimmels Jakob, Handel mit Textilwaren und tierischen Rohprodukten, 2. Obere Donaustraße 67. — Zimmer Norbert, Handelsagentur, 2. Große Mohrengasse 35.

13. September 1924.

„Arges“, Allgemeine Reklame-G. m. b. H., Vermittlung von Reklameaufträgen und Annoncen für Handelsgeschäfte, 1. Nierergasse 9. — Technisches Bureau für Wärmerwirtschaft Ape & Komp., feuerungstechnische Messungen an Dampfessel und Lokomotiven, Auskünfte über Verminderung von Wärmeverlusten, 1. Rosengasse 4. — Bach Richard, Handel mit technischen und elektrischen Artikeln, Maschinen und deren Zugehör, 13. Penzinger Straße 64. — Bellan Franz, Handelsagentur, 15. Markgraf Rüdiger-Straße 26. — Berger Gustav, Erzeugung von Spielwaren und kunstgewerblichen Gegenständen aus Holz, 13. Dommayergasse 9. — Zweigniederlassung der „Belko“, Wien-Bösendorfer Genussmittelwerke Berger, Volk & Komp., Hauptniederlage Bösendorf, fabrikmäßige Erzeugung von Spirituosen, Fruchtjäften, Dessertweinen, Schokolade, Zuckerwaren und Kanditen, 1. Opernring 5. — Bergmann Fraum (Ephraim), Handelsagentur, 1. Salvatorgasse 10. — Böhm Viktor Heinrich, Wäschewarenherzeugung, 1. Judenplatz 2. — Brandstätter Karoline, Krawattenhererei, 18. Leitnermayergasse 30. — Breyer Elisabeth, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, 13. Hütteldorfer Straße 193. — Brück Alexander, Erzeugung von Spirituosen, Likören und Fruchtjäften, 13. Spohrstraße 51. — Brunner Anna, Metallschleifergewerbe, 15. Möringergasse 20. — Brzitzwa Josef, Buchrevisor, 13. Einwanggasse 14. — „Dutobeg“, Bundesangestellten-Kohlenlieferungs-G. m. b. H., Handel mit Koks und Kohle im großen und kleinen,



M A S C H I N E N F A B R I K
ING. M. LUZZATTO
 VORM. H. R. GLÄSER, WIEN X., QUELLENSTRASSE 149
 FERNRUFE: 50-1-30, 50-1-40, 50-2-16
 SONDERABTEILUNG: SCHMIEDEEISERNE RIEMENSCHLEIBEN

1292

BAUT SÄMTLICHE MASCHINEN FÜR
HARTZERKLEINERUNG,
 SICHT- UND FÖRDERANLAGEN

SONDERABTEILUNG: SCHMIEDEEISERNE RIEMENSCHLEIBEN

1. Hofburg. — Cavaliero Elie Albert, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Schottenring 9. — A. Chromoska's Nachfolger, M. Darnaut, Gemischtwarenhandel, 1. Rämterstraße 44. — Dewel Karoline, Garderobiergewerbe, 1. Nipernplatz 1. — Did Franziska, Speisewirtschaftsgewerbe, 1. Eichenbachgasse 9. — Diemand Sophie, Kommissionshandel mit Antiquitäten und Kunstgegenständen, 1. Singerstraße 27. — Engel Leo, Handel mit Antiquitäten und Kunstgegenständen, 1. Himmelstortgasse 11. — Erste österreichische Flaggenfabrik Ullmann, Sobotta & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Fahnen und Flaggen, 1. Operngasse 5. — Erste österreichische Flaggenfabrik Ullmann, Sobotta & Komp., Handel mit Fahnen und Flaggenstoffen, 1. Operngasse 5. — Expres Telegraf-Co., S. m. b. H., Vermittlung von Nachrichten des Privat- und Geschäftslebens auf telephonischem und telegraphischem Wege und durch die Post, 1. Wipplingerstraße 33. — Brüder Fischer, Perlenhändler, 1. Strobelgasse 2. — Damenkonfektionsalon Emma Fischer & Komp., S. m. b. H., fabrikmäßiger Betrieb des Damenkleidmachersgewerbes, 12. Schönbrunner Straße 179. — Frankl Siegmund, Warenhandel, beschränkt, 13. Trauttmansdorffgasse 6. — Freund Karl, offene Handelsgesellschaft, Handel mit neuen Kleidern, 1. Wildborsgasse 2. — Groß Anna, Wäschewarenherzeugung, 13. Penzinger Straße 74. — Gebrüder Groß & Komp., S. m. b. H., Gemischtwarenhandel im großen, 1. Raubensteinergasse 20. — Gruber Emilie, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Flaschenbier, 13. Hütteldorfer Straße 172. — Grünhaut & Komp., Handel mit Textilien und neuen Bekleidungsartikeln, 1. Eßlinggasse 7. — Hannat Armin, Handelsagentur, 1. Bauernmarkt 11. — Hardung Otto, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 5. Koblitzgasse 33. — Heintl Josef, Erzeugung von Strick- und Wirkwaren, 15. Karmeliterhofgasse 5. — Herrmann Josef, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 13. Falangartenstraße 7. — Hiebinger Georg, Fleischverschleiß, 1. Habsburgergasse 14. — Homola August, Handel mit Druckorten, Lithographie- und Prägearbeiten, 5. Reiprechttsdorfer Straße 64. — Horwath Matthias, Kleinhandel mit Butter, Eiern und Topfen, 1. Domgasse 2. — Karner Maria, Verkauf von Zuderbäckwaren, Kanditen, Sodawasser, Frucht- säften, Gefrorenem und Obst, 13. Stadtbahnstation Schönbrunn. — Kern Leopoldine, Wäschewarenherzeugung, 13. Sportplatz 5. — Klobasser W., offene Handelsgesellschaft, Tapezierer, 1. Koloratring 8. — Klobasser W., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Tapeten und allen in dieses Fach einschlägigen Artikeln, 1. Koloratring 8. — Kohn Samuel, Warenhandel, beschränkt, 13. St. Veit-Gasse 53. — Konhäuser Alfred, Alleinhaber der Firma A. Konhäuser & Komp., Handel mit Textilwaren, 1. Börseplatz 3. — Konhäuser Alfred, Alleinhaber der Firma A. Konhäuser & Komp., Handelsagentur, 1. Börseplatz 3. — Krum Josef, Handelsagentur, 15. Marktgraf Rüdiger- Straße 26. — Leppich Anton, Zimmer- und Dekorationsmaler, 12. Wolfgang- gasse 17. — Lisbeth Rudolf, Handelsagentur, 15. Preysingergasse 39. — Löwenfeld Ferdinand, offene Handelsgesellschaft, Wäschewarenherzeugung, 1. Rotenturmstraße 5. — Löwenfeld Ferdinand, offene Handelsgesellschaft, Handel mit neuen Bekleidungsgegenständen und Toiletteartikeln, 1. Rotenturmstraße 5. — Löwy Siegfried, Handel mit Schuhwaren, 15. Mariahilfer Straße 163. — Alfons van der Lye & Komp., Bankgeschäft und Handelsgesellschaft m. b. H., Handelsagentur, 1. Walfischgasse 8. — Marischler Johann, Erzeugung von Spielwaren, 18. Genthgasse 50. — Reindl Margarete, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Flaschenbier, 13. Linzer Straße 196. — Mitic Josef, Erzeugung von Hosenträger und Strumpfhältern, 1. Wipplingerstraße 15. — Mundl Johann, Fragner, 13. Breitenfelder Straße 48. — Neuländer Josefine, Handel mit Papier und Papierwaren, 13. Meiselstraße 79. — Neumann Theresia, Handel mit Lebensmitteln und Flaschenbier, 1. Spiegelgasse 16. — Ohnmacht Johanna, Marktfahrgewerbe, 13. Linzer Straße 82. — Otto Anton, Bäcker, 15. Wurmsgasse 51. — Piller Anna, Gastwirtsgerbe, 12. Wienerbergstraße 39. — Pittner Irene, Damenkleidmachersgewerbe, 15. Wurzbachgasse 15. — Pollinger Hermine, Wäschewarenherzeugung, 13. Linzer Straße 53. — Porsche Marie, Kaffeebrennerei, 18. Währinger Gürtel 13. — Ragette Maria, Handstrickerei und Handhättelei, 13. Pfadenhauergasse 4. — Renner Friedrich, Wäscheherzeugung, 13. Kubhofstraße 201. — Rosenfeld Hermann, Bäcker, 15. Guntherstraße 13. — Rubinstein Jaak, Handel mit Herren- und Damenkonfektion, sowie Textilwaren, 15. Turnergasse 31. — Scher & Komp., Kleidermacher, 1. Weiburggasse 9. — Scheffl Leopold, Handel mit technischen und elektrotechnischen Bedarfsartikeln, 15. Vogelweidplatz 3. — Zweigniederlassung der in Unterwaidsdorf befindlichen Zentrale: August Fischer, Alleinhaber der Firma Johann Schitz, fabrikmäßige Erzeugung von Koden, Kogen und Pferdedecken, 1. Deutschemeisterplatz 4. — Schlesinger Lily, Modistengewerbe, 1. Walfischgasse 2. — Sonnenstein Berta, Erzeugung von Schnittmuffeln für Damenkleider, 6. Mariahilfer Straße 47. — Svec Marie, Fleisch- und Sechwarenverschleiß, 15. Turnergasse 17. — Treuhänd- und Verwaltungsgesellschaft m. b. H., Gemischtwarenhandel im großen, 1. Ballnerstraße 4. — Trobis Georg, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Neuer Markt 3. — Wader & Schuschitz, Tapezierer, 1. Getreidemarkt. — Wader

& Schuschitz, Gemischtwarenhandel, 1. Getreidemarkt 2. — Wagner Oskar, Übernahme und Ausführung von Schreibmaschinarbeiten ohne Verdieftigung, und Uebersetzungen in allen Sprachen, 1. Franziskanerplatz 5. — Wambacher Johann, Anstreicher, 12. Steinbaurergasse 30. — Weindling Chaim (Joachim), Handel mit Gold- und Silberwaren, 5. Schönbrunner Straße 147. — Zitzwar Henriette, Zimmer- und Fensterputzergewerbe, 1. Eiser Graben 6/8. — Zwicker Johanna, gesch. Kofsa, Modistengewerbe, 1. Schwedenplatz 2.

15. September 1924.

Brandl Ludwig, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 17. Steingasse 6. — Buchwinkler Anton, Gastwirt, 10. Quellenstraße 105. — Cerny Franz Wilhelm, Elektrotechniker, 10. Quellenplatz 4. — Deutsch Actur, beschränkter Warenhandel, 8. Lederergasse 23. — Edel Alfred, Handel mit Galanterie-, Schreib- und Kurzwaren, 18. Hofmannngasse 7. — Eiß Marie, Kleinfuhrwerksgerbe, 19. Hutweidengasse 14. — Fabian Paul, Handel mit gebrauchten und ungebrauchten Briefmarken, 8. Lange Gasse 14. — Arpad Fried & Komp., Kürschnergewerbe, 7. Neubaugasse 12. — Friedmann Emil, gewerbsmäßige Herstellung von Zeichnungen, Dessins und Entwürfen für Handbuckereien, 18. Herbedstraße 49. — Geiber Binzenz, Mechaniker, 13. Schützplatz 8. — Gruz Theresie, Viktualienhandel, 19. Heiligenhäder Straße 189. — Kager Theresie, Marktfahrgewerbe, 10. Larenburger Straße 87. — Kohn Paula, Kommissionshandel mit Handarbeiten und Textilwaren, 17. Kalvarienberggasse 17. — Kohout Franz, Marktfahrer, 10. Fernforngasse 41. — Kofassa Anton, beschränkter Warenhandel, 17. Herbedstraße 75. — Kollar Michael, Handelsagentur, 5. Wehrgasse 2. — Kopacs Franz, Lastfuhrwerker, 18. Semperstraße 59. — Krejci Beke, Kleidermachersgewerbe, 17. Kalvarienberggasse 25. — Kuhlanel Otto, Anstreicher, 10. Knöllgasse 66. — Kumpan Rudolf, Lastfuhrwerker, 17. Hornedgasse 13. — Langer Aloisia, Gast- und Schankgerbe, 12. Grieshofgasse 14. — Latin Edward, Hühneraugenschneider und Fußpflege, 5. Margaretenzürtel 120. — Leeb Gisela, Wäschewarenherzeugung, 18. Kreuzgasse 31. — Lindner Anton, Fleischhändler, 17. Rosensteingasse 35. — Franz Lintner & Komp., Handel mit Brennmaterialien insbesondere mit Holz und Kohlen, 12. Schönbrunner Straße 159. — Marik Aurelia, Frauen- und Kinderkleidmachersgewerbe, 18. Haizingergasse 45. — Maxa Anna, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Flaschenbier, 13. Ed. Kottgasse-Goldschlagstraße. — Mlic Johann, Fleischverschleiß, Schweinefleisch und Sechwaren, 17. Hornaygasse 19. — Nöhwald Franz, Handelsagentur, 17. Neuwaldbegger Straße 18. — Delbaum & Sohn, Gemischtwarenhandel, 2. Leffingasse 21. — Parb Elise, Wäscheputzergewerbe, 17. Schumannngasse 77. — Pauly-Szalay Ernst, Durchführung von Bücherrevisionen und Einrichtung von Buchhaltungen, 17. Dornbacher Straße 46. — Pawle Marie, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 18. Semperstraße 14. — Pollak Henriette, Fleisch- und Sechwarenverschleiß, 8. Laudongasse 27. — Pollak Hermine, Handel mit Alteisen, Altmetallen und Altpapier, 12. Gymnasiumstraße 10. — Polt Leopold, Elektrotechniker, 16. Lindauer- gasse 25. — Prager Anna, Gastwirtsgerbe, 18. Edlhofgasse 13. — Puzegger Josef, Gastwirt, 13. Wattenmannngasse 30. — Rotter Albine, Wäsche- warenherzeugung, 17. Taubergasse 33. — Schridl Johann, Handel mit Bürsten und Pinseln, 18. Hans Sachs-Gasse 24. — Julius Schwarz & Komp., Handel mit Radioartikeln, 2. Praterstraße 66. — M. & L. Schweb, 14. Reindorf- gasse 17. — Schwibiger Alois, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschen- bierverschleiß, 18. Antonigasse 100. — Slawicki Johann, Herrenkleidmacher, 19. Felix Mottl-Straße 43. — Stattler Sidonia, Wäschewarenherzeugung und Stiderei, 8. Schmidgasse 4. — Steiner Aloisia, Lebensmittel-, Konsum- waren- und Flaschenbierverschleiß, 17. Mariengasse 2. — Strata Franz, Auslagenarrangeur, 10. Knöllgasse 16. — Ströbl Amalie, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 18. Theresengasse 13. — Stumboll Heinrich, Gemischt- handel, 8. Blindengasse 46 a. — Stumboll Heinrich, Handelsagentur, 8. Blindengasse 46. — Sofie Esard de Esforest, Handel mit Leder-, Galan- terie- und Kurzwaren, 13. Rehetnergasse 44. — Trenz Franziska, Gemischt- waren- und Flaschenbierverschleiß, 13. Riemayergasse 19. — Urban & Pippa, fabrikmäßige Erzeugung von Wirkwaren, 14. Hütteldorfer Straße 97. — Walter Leopold, Konservierung von Sauerkraut, Rüben und Gurken, 10. Senefeldergasse 32. — Ab. Weiß & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, 10. Van der Müll-Gasse 3. — Wieser Theresia, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 5. Zentagasse 20. — Wittenberger Moriz, Erzeugung tosmetischer Artikel, 8. Schöffelgasse 11. — Zamarzky Anna, Frauen- und Kinderkleidmachersgewerbe, 13. Leybergasse 8. — Zita Josef, Tischler, 12. Flurhühlerstraße 8. — Zineger Martin, Briefmarkenhandel, 13. Penzinger Straße 49. — Zörnpenning Katharina, Handel mit Textilwaren, 13. Ohm- gasse R.-Nr. 284. — Zouhar Leopoldine, Betrieb einer elektrischen Wäsche- rolle, 5. Gartengasse 28.

GRÄF & STIFT

Personenwagen 4 Zyl. 7/20, 14/40 HP
6 Zyl. 30/75 HP
Lastwagen für 5 t Nutzlast
Fabrik: Wien 19., Weinbergg. 58-76

AUTOMOBILE

1182

Aug. Rath jun. Wien, I., Walfischgasse 14.

Telephon 70-5-42 und 73-4-51 1354

Schamottwaren und Tonöfenfabrik in Krummußbaum, Ziegelwerk in Wieselburg, Dampfsägewerke Leutasch, Tirol, und Saalfelden, Salzburg, Schamottwaren aller Art, Klinkerziegel, Tonöfen, Kamine, eiserne Öfen, Herde, Wandverkleidungen, Fußbodenplatten, Steinzeugrohre, sanitäre Einrichtungen, Bauholz und Schnittmaterial. (Künstliche Wetzsteine und Bimssteine).

WASSER - ANLAGEN

Unternehmung für Gussrohrleitungen aller Dimensionen
Franz Lex WIEN XVII. Bez., Steiner-
gasse 8. Telephon 19229.

Kontrahent der Gemeinde Wien. Konzessionierte Anstalt für Gas- und Wasser-
leitungen. Übernahme aller in dieses Fach einschlagenden Arbeiten.
Kostenanschläge auf Verlangen. 1146

Adler Schreibmaschinen

22 verschiedene Modelle mit ein-
facher und doppelter Umschaltung. 1188

Reiseschreibmaschinen.

GENERALVERTRIEB:

Wien, IX. Bez., Althanstraße Nr. 45. — Telephon: 11-3-92.

Bedeutende Kohlen- und Koksersparnis
erzielen Sie nur mit

Swoboda's Dauerbrandöfen „Automat“ und „Tantal“

Dauerbrandeinsätze für Kachelöfen und Kamine.

Prospekte sendet kostenlos 1333

AUTOMATEN-BAUGESELLSCHAFT

ALOIS SWOBODA & Co.,

Zentralbureau: Wien, XVIII., Theresiengasse 1. Tel. 19081.

Werke: Rainfeld a. d. Gölsen, N.-Oe.

Export nach allen Staaten.



ROLLBALKEN

Sonnenplatten, Portale und Inneneinrichtungen

ROBICSEK & Co. 1229

XVII., Geblergasse Nr. 66. — Telephon 24-4-29.

Asphaltunternehmung

Gegründet
1894

CARL GÜNTHER

städtischer Kontrahent

Gegründet
1894

Wien, I., Rathausstraße Nr. 13. — Tel. 25-5-93.

Naturasphalt (Coulé u. Comprimé), Asphalt-Makadam-Pflasterungen,
Teerungen, Spezialisierungen, Dachpappen- u. Preßkiesbedachungen.

Fabrik:
Vöckla-
bruck
(Ober-
österreich)
1274

HATSCHEK'S
Eternit
SCHIEFER

nur echt mit der Prägung: ETERNIT

Nieder-
lage:
Wien, IX/1,
Maria
Theresien-
straße 15.
Telephon:
18-4-75.

Gemeinde Wien

Städtische Versicherungs-Anstalt

Feuer- und Einbruchversicherung
Unfall- u. Haftpflichtversicherung
Lebens- und Rentenversicherung
= Auto-Casco-Versicherung =
= Glasbruchversicherung =

Direktion: Wien, I., Tuchlauben Nr. 8

Telephon Nr. 67-401, 67-2-72

1177

Filialen in Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, Salzburg

S. ELSTER WIEN, XIV., Felberstraße Nr. 30.

BAU von trockenen u. nassen Gasmessern, Elektromotoren, Dyna-
mos, Gas-, Koch- u. Heizapparaten und Übernahme jedweder
Lohnarbeit. Eigene Eisen- u. Metallgießerei, Dreherei, Schlosserei,
Presserei, Schweisserei, Spenglerei und galvanische Anstalt.

FERNRUF: 30-5-58, 31-2-30.

VIKTOR SPITZER & Co.

WIEN, I. WALFISCHGASSE 14.

Telephon 6812, 8939.

1216

Schmiede- und gußeiserne Röhren und Fittings,
sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-,
Gas-, Heizungs- und Kanalisations-Anlagen.



Wasserdichte Fabrikate: als Wagen-
platten, Pferdedecken, Regenmäntel, Kutscher-
kragen, Arbeiterschürzen, Arbeiterhandschuhe

Rohgewebe: als Leinengradl, Kittelzwilche,
Bettuch- u. Strohackleinon, Plachen- u. Dachsegel

Roh-Hanfsehläuche für Hochdruck für
Feuerwehren, Feuerreimer, Autoeimer usw. usw.

M. J. Elsinger & Söhne, Wien, I., Volksgartenstraße 1
Fabriken und Segeltuchwebereien

Österreichische

Siemens - Schuckert - Werke

Wien XX/2, Engerthstrasse 150

Elektrische Beleuchtung und Kraftübertragung

Elektrische Bahnen aller Arten

Elektrizitätswerke und Ueberlandwerke

Kabelwerk, Wien XXI., Siemensstrasse 88

Maschinenfabrik, Wien XXI., Siemensstrasse 88

Technisches Büro Wien:

VI. Mariahilfer Strasse 7.

Auch Musterlager.

1178

JOS. STORK & Co. G.m.b.H.
Wien, III., Rudolf von Alt-Platz Nr. 7

liefern prompt zu billigsten Tagespreisen 1143

Portlandzement
Paxzement
Heraklithbauplatten

Bahnlager: Matzleinsdorfer Bahnhof
Fernruf: 5288 / Drahtanschrift: Storkomp Wien / Fernruf: 5288

Aufzugfabrik

Ferd. Bauers Nachfolger 1350
Wien, VII., Zieglergasse Nr. 67. — Telephon Nr. 37-5-22.
Aufzüge—Krane—Hebezeuge—Transporteure—
Bekohlungsanlagen.

Fischer & Pfragner

Dental-Depot
Wien, VII. Bezirk, Burggasse 81
Fernruf 30-4-74

1383

Bestsortiertes Lager
sämtlicher zahnärztlicher und zahntechnischer
Bedarfsartikel sowie Einrichtungsgegenstände

N. Bella & Nefte

Wien, XV., Mariahilfer Gürtel 39/41. - Tel. 80-5-80 Serie.
Graz: Grillparzerstraße 27. Wels: Schubertstraße 18.

1327

Eisenhandlung „Zum goldenen Amboß“

J. C. HORAK

Wien, IX/4, Alserbachstraße 4. — Telephon 16-3-89/90.
Filiale in Inzersdorf bei Wien, Ortstraße Nr. 7-9.

Lager aller Sorten steirischer Stabeisen, Band- u. Faßreifen, Bleche,
Drähte, Stahl, Gußwaren, Wagenbauartikel, Wirtschafts- und Feld-
geräte, Nägel, Ketten, Werkzeuge, Fenster-, Tür- u. Möbelbeschläge.

Spezialabteilung für Haus- und Küchengeräte. 1329

J. M. VOITH ST. PÖLTEN

Maschinenfabrik und Eisengiesserei
Bureau: Wien, IV., Argentinierstr. 24

WASSER-TURBINEN
PRAZ. REGULATOREN
KOMPL. TRANSMISSIONEN

SÄMTLICHE MASCHINEN FÜR 1217
HOLZSCHLEIFEREIEN, ZELLULOSE- UND
PAPIERFABRIKEN

Berndorfer Metallwarenfabrik
ARTHUR KRUPP A.-G.,
Berndorf, Nied.-Öst.

Eigene Niederlagen in Wien:

I., Wollzeile 12, I., Graben 12
VI., Mariahilfer Strasse 19/21

Rein-Nickel-,
Kupfer- und
Aluminium-
Kochgeschirre

1198

1101
FEUER-
UND
EXPLOSIONSSICHERE
BENZIN
LAGERUNGEN

BENÖTIGEN
KEIN SCHUTZGAS
SIND DAHER
PRAKTISCH
KOSTENLOS
IM BETRIEBE



Dabeg

MASCHINENFABRIKS-A.G.
WIEN, VI., WALLG. 39 TEL. 94-97

A. E. G. UNION**ELEKTRIZITÄTS-GESELLSCHAFT**
ZENTRALE: WIEN, VI., GUMPENDORFER STRASSE 6.

WERKE: WIEN XXI. 1214

BÜROS IM INLAND:

WIEN, GRAZ, KLAGENFURT, INNSBRUCK, BREGENZ, SALZBURG, LINZ-
AUSLANDSORGANISATIONEN:BRÜNN, BRATISLAVA, BUDAPEST, KRAKAU, LEMBERG, MÄHR-
OSTRAU, PRAG, PILSEN, REICHENBERG, TEPLITZ-TURN, KARLSBAD,
TRAUTENAU, WARNSDORF, KASSA, ZAGREB, CELJE, BEOGRAD,
BUKAREST, BRASOV, TIMISOARA, SOFIA U. S. W.TURBOGENERATOREN, ELEKTR. ZENTRALEN, ELEKTR. LICHT- U.
KRAFTANLAGEN. ELEKTR. VOLL- U. KLEINBAHNEN, STRASSEN- U.
(INDUSTRIE)BAHNEN, ELEKTR. FÖRDERANLAGEN, KRANE U. AUF-
ZÜGE, ELEKTR. SCHWEISSANLAGEN, ELEKTRO-STAHL- U. SCHMELZ-
ÖFEN, ELEKTR. BEHEIZTE DAMPFKESSEL, ELEKTR. HEIZ- U. KOCH-
VORRICHTUNGEN, ELEKTROMOTOREN, VENTILATOREN, NITRA-
U. METALLDRAHTLAMPEN, BOGENLAMPEN U. S. W.**Aktiengesellschaft
für Textilindustrie****Österr. Wäsche- u.
Bekleidungs-A.-G.** 1247

Wien, I., Werdertorgasse 6 (Gemeinnütziges Unternehmen)

Uebernimmt die Belieferung von Wirtschaftsstellen öffentl. Kor-
porationen, Konsumentenorganisationen etc. mit Textilien aller Art.
Lieferantin des Wirtschaftsamtes der Gemeinde Wien, der städtischen Straßen-
bahnen, städtischen Elektrizitätswerke und vieler staatlicher Institutionen.**„Ferrovia“** Bahnbedarfs- und
Feldbahngesellschaft

Wien, I., Kolowratring 8. — Telefon 73-3-19

Schienen sowie sämtliches Kleinmaterial, Gleise, Drehscheiben,
Weichen, Grubenhunte, Kippwagen, Selbstentlader, Rad-
sätze mit Lager, Hunteräder, Karren usw.
Lokomotiven Trockenbagger, Aufzug- und Hängebahnen-
Löffel- und Eimerbagger, Greifbagger, Dampf-
kräne, Rammen 1245**Fabriksschornsteinbau
Dampfkessel- u. Einmauerungen
Ofenbau** 1258**L. Gussenbauer & Sohn, Ges. m. b. H.**
Wien, IV., Karolinengasse 17. — Tel. 55-3-82.**Freissler — Aufzüge**

WIEN X. 1361

Erlachplatz 3.

Gegründet 1868

11.000 Anlagen

Feuerungstechnik
G. m. b. H.

Fernruf 91-45. WIEN, III., Marokkanergasse 1.

**Neuzettliche OFEN- u. Feuerungsanlagen —
SCHORNSTEINE jeder Bauart — KESSEL-
EINMAUERUNGEN — Vollständige ZIEGEL-
WERKE — Künstliche TROCKENANLAGEN**PROJEKTIERUNG und ANGEBOTE kostenlos
Ausführung nur durch geschulte Facharbeiter
— Zweigniederlassungen: Ljubljana, Linz, Brünn — 1331**H. Sartorius Nachf.**

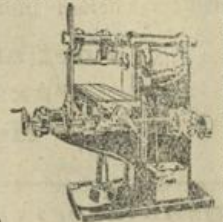
Gesellschaft m. b. H.

Wien 8., Laudongasse 12

Telephon Nr. 27-1-75 und 27-1-79

*
Große
Lagerbestände
***Werkzeugmaschinen und
Werkstätteneinrichtungen**

1152

**„Primoris“****Technisches Material Ges. m. b. H.**

Wien IV., Suttnerplatz 5 (vorm. Rainerplatz).

Telephon 58-5-09, 57-0-96

liefert allerbilligst **Technische Gummiwaren** aller Art,
Feuerwehrschläuche roh und gummiert für jede Be-
anspruchung. Armaturen, Werkzeuge etc. 1310**Bau-Unternehmung
Brüder Redlich & Berger**Projektierung u. Ausführung aller Hoch- u. Tiefbauten, Straßen-,
Eisenbahn- und Tunnelbauten, Industriebauten, Wasserkraft-
anlagen und Stollenbauten, Wasserleitungen und Flußregulie-
rungen, Druckluftgründungen, Brücken- und Eisenbetonbauten.

1307

Wien VI., Lerchenfelder Strasse Nr. 131-133

Fernsprecher 39-0-01, 38-1-80 und 34-4-52. Gegründet 1878.

Oesterr. Dynamowerke A.-G.

Fabrik: Wien, X. Neilreichgasse 141. Telephone 59-0-29, 52-1-08

Zentraldirektion: Wien, I. Fischhof 3. Telephone 62-4-19, 68-0-38

Serienerzeugung von Gleichstrommaschinen, Drehstrommotoren,
Transformatoren. Einrichtung, Lieferung und Montage kompletter
elektrischer Antriebe für Industrie und Gewerbe. Anbote und
Projekte kostenlos. 1249

Älteste Spezialfabrik für moderne Wäscherei-Einrichtungen

Gärdtner & Knopp

Tel. 87-3-62 XIII., Linzer Straße 8-10 Tel. 87-3-62

Einrichtungen für Großküchen, Kellereien, Desinfektionsanstalten etc. 1309

**DEUTSCHE KERAMIK-
GESELLSCHAFT M. B. H.**

WIEN, I., JOHANNESGASSE 16

TELEPHON 72-0-13, 72-0-14

Werk: Furth b. Krems, Tel. Furth Nr. 23.

Erzeugt: Fussboden- u. Trottoirplatten, glasierte
Wandfliesen, Steinzeugrohre u. Kaminaufsätze.Ausführung von kompletten Fussbodenbelägen,
Wandverkleidungen und Kanalisationsanlagen. 1241